



# Lagebild Gemeinsamer Krisenstab BMI-BMG COVID-19

## Stand: 12.11.2020, 09:00 Uhr

<b>1</b>	<b>Lagefeld Gesundheit [BMG]</b> .....	<b>2</b>
1.1	Epidemiologie.....	2
1.1.1	Deutschland – Europa – Weltweit.....	2
1.1.2	Zusammenfassung Intensivkapazitäten .....	2
1.1.3	Bundesländer .....	2
1.1.4	EU-Mitglied- und Schengen-Staaten sowie Großbritannien.....	3
1.1.5	COVID-19 Fälle der letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner Inzidenzen Deutschlands und seiner Anrainerstaaten.....	4
1.1.6	Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19 Fällen entsprechend der länderspezifischen Falldefinitionen .....	9
1.1.7	Risikogebiete innerhalb der Europäischen Union und der Schengen-Staaten ..	10
1.1.8	COVID-19 Fälle in Einrichtungen gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG) .....	11
1.1.9	Reproduktionszahl R.....	11
1.1.10	Ausbruchsgeschehen in Deutschland.....	12
1.2	Ausbruchsgeschehen der letzten 7 Tage und aktuell freie Intensivkapazitäten .....	13
1.2.1	Kumulation über die letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner.....	13
1.2.2	Anteil der COVID-19 Patienten an der Gesamtzahl der Intensivbetten (Kreisebene).....	14
1.2.3	Übersicht stark belasteter Regionen .....	15
1.2.4	Infektionsgeschehen am Sitz der Bundesregierung.....	24
1.2.5	Übersicht der 15 Landkreise/Stadtkreise mit der höchsten 7-Tage-Inzidenz* .....	25
1.3	Intensivkapazitäten Deutschland .....	32
1.3.1	Übersicht freier Intensivbetten pro Bundesland .....	32
1.3.2	Im DIVI-Intensivregister erfasste Intensivkapazitäten in Deutschland.....	32
1.3.3	Kurzfristige Prognose benötigter Intensivbetten .....	33
1.4	Testkapazitäten.....	34
1.4.1	Zusammenfassung.....	34
<b>2</b>	<b>Ressourcen</b> .....	<b>35</b>
2.1	Ressourcen Gesundheit.....	35
2.1.1	Überlastungsanzeigen.....	35
2.2	Qu Unterstüztungsleistung der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) .....	38
2.2.1	Überblick über COVID-19-Einsätze in THW-Landesverbänden .....	38
2.2.2	Überblick über Anzahl laufender COVID-19-Einsätze des THW .....	38
2.2.3	Einsatzkräfte des THW .....	39
2.2.4	Zentrale Unterstüztungsleistung Logistik .....	39
<b>3</b>	<b>Lagefeld Innere Sicherheit [BMI]</b> .....	<b>40</b>
<b>4</b>	<b>Lagefeld Internationale Bezüge [AA]</b> .....	<b>43</b>
<b>5</b>	<b>Lagefeld Bundeswehr / Unterstüztungsleistungen [BMVg]</b> .....	<b>43</b>
5.1	Einsatzbereitschaft.....	43
5.2	Amtshilfe und Unterstüztungsleistungen der Bundeswehr im Inland.....	43



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

## 1 LAGEFELD GESUNDHEIT

[BMG]

## 1.1 EPIDEMIOLOGIE

## 1.1.1 DEUTSCHLAND – EUROPA – WELTWEIT

	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff.%**	Todesfälle	Diff.*	Aktive Fälle	Genesene***	7-Tage-Inzidenz der > 60-Jährigen
<b>Deutschland</b> (RKI, 12.11.20, 00:00 Uhr)	727.553	21.866	3,1	11.982	215	247.771	467.800	95,1
<b>Deutschland</b> (JHU, 12.11.20, 06:25 Uhr)	738.094	22.401	3,1	11.994	213	265.596	460.504	keine Angabe
<b>EU/EEA/GB</b> (ECDC, 11.11.20)	9.650.447	206.162	2,2	251.064	4.659	keine Angabe	keine Angabe	keine Angabe
<b>Weltweit</b> (JHU, 12.11.20, 06:25 Uhr)	52.127.695	670.920	1,3	1.284.457	12.363	16.916.887	33.926.351	keine Angabe

\*DIFFERENZ ZUM VORTAG, \*\*DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %, \*\*\*ZAHL GESCHÄTZT

QUELLEN: RKI; JOHNS HOPKINS UNIVERSITY (JHU); EUROPEAN CENTRE FOR DISEASE PREVENTION AND CONTROL (ECDC)

## 1.1.2 ZUSAMMENFASSUNG INTENSIVKAPAZITÄTEN

Stand	Erfasste ITS Betten	Freie ITS Betten	Anteil in %	COVID-19 Patienten in intensivmedizinischer Behandlung	davon beatmet	Anteil in %	Neuaufnahmen/ Abgänge zum Vortag	Meldende Krankenhausstandorte
11.11.	28.502	6.715	24%	3.127 (+68)	1.787	56%	442/374	1.289

QUELLE: DIVI

## 1.1.3 BUNDESLÄNDER

Bundesland	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff.%**	Fälle/100.000 Einwohner	7-Tage-Inzidenz	Todesfälle	Todesfälle %
<b>Baden-Württemberg</b>	107.649	2.942	2,8	970	134,5	2.189	2,0
<b>Bayern</b>	144.705	4.791	3,4	1.103	178,9	3.050	2,1
<b>Berlin</b>	43.146	1.132	2,7	1.176	172,8	321	0,7
<b>Brandenburg</b>	11.483	452	4,1	455	66,8	229	2,0
<b>Bremen</b>	7.565	198	2,7	1.111	178,1	89	1,2
<b>Hamburg</b>	18.255	395	2,2	988	105,8	308	1,7
<b>Hessen</b>	59.371	1.905	3,3	944	175,4	821	1,4
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	3.910	0***	0,0	243	36,1	34	0,9
<b>Niedersachsen</b>	50.167	1.767	3,7	628	93,0	868	1,7
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	185.138	4.615	2,6	1.032	164,8	2.517	1,4
<b>Rheinland-Pfalz</b>	28.958	924	3,3	707	127,5	342	1,2
<b>Saarland</b>	9.276	264	2,9	940	154,0	207	2,2
<b>Sachsen</b>	30.100	1.593	5,6	739	147,9	458	1,5
<b>Sachsen-Anhalt</b>	7.367	266	3,7	336	59,5	102	1,4
<b>Schleswig-Holstein</b>	10.715	249	2,4	369	54,9	213	2,0
<b>Thüringen</b>	9.748	373	4,0	457	76,5	234	2,4
<b>Gesamt</b>	<b>727.553</b>	<b>21.866</b>	<b>3,1</b>	<b>875</b>	<b>138,9</b>	<b>11.982</b>	<b>1,6</b>

\*DIFFERENZ ZUM VORTAG, \*\*DIFFERENZ ZUM VORTAG IN % QUELLE: RKI, STAND 12.11.2020,\*\*\* KEINE DATENÜBERMITTLUNG AUS MV



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

## 1.1.4 EU-MITGLIED- UND SCHENGEN-STAATEN SOWIE GROßBRITANNIEN

Land	Bestätigte Fälle	Diff.*	Diff. %**	Todesfälle	Todesfälle %	7-Tage-Inzidenz
Tschechische Republik	429.880	9.005	2,14	5.323	1,2	628,1
Schweiz	234.340	5.935	2,60	2.679	1,1	616,5
Luxemburg	23.227	176	0,76	193	0,8	585,3
Liechtenstein	862	45	5,51	4	0,5	570,6
Österreich	162.051	3.839	2,43	1.418	0,9	489,2
Frankreich	1.829.659	22.180	1,23	42.207	2,3	487,8
Polen	593.592	25.454	4,48	8.375	1,4	470,7
Slowenien	46.717	1.092	2,39	410	0,9	448,6
Kroatien	70.243	1.467	2,13	865	1,2	396,4
Italien	995.463	35.090	3,65	42.330	4,3	390,4
Portugal	187.237	3.817	2,08	3.021	1,6	367,8
Litauen	26.841	1.086	4,22	221	0,8	336,0
Ungarn	122.863	3.945	3,32	2.697	2,2	326,2
Bulgarien	83.366	4.390	5,56	1.851	2,2	326,1
Spanien	1.398.613	17.395	1,26	39.756	2,8	296,7
Rumänien	314.295	7.304	2,38	8.186	2,6	287,7
Belgien	507.380	4.293	0,85	13.561	2,7	264,4
Niederlande	418.911	4.664	1,13	8.131	1,9	251,5
Slowakei	77.123	1.051	1,38	390	0,5	248,9
Großbritannien	1.233.775	20.412	1,68	49.770	4,0	239,9
Schweden	162.240	15.779	10,77	6.057	3,7	232,0
Malta	7.396	153	2,11	72	1,0	180,3
Zypern	6.296	198	3,25	29	0,5	155,5
<b>Deutschland</b>	<b>705.687</b>	<b>18.487</b>	<b>2,69</b>	<b>11.767</b>	<b>1,7</b>	<b>154,3</b>
Griechenland	60.570	2.383	4,10	866	1,4	152,2
Dänemark	56.958	1.066	1,91	750	1,3	126,8
Lettland	8.395	208	2,54	103	1,2	101,9
Estland	6.376	126	2,02	76	1,2	94,4
Norwegen	25.321	594	2,40	285	1,1	74,8
Irland	65.889	230	0,35	1.963	3,0	57,9
Island	5.114	13	0,25	24	0,5	44,0
Finnland	18.107	220	1,23	363	2,0	26,6

\*DIFFERENZ ZUM VORTAG, \*\*DIFFERENZ ZUM VORTAG IN %,

\*\*\*KEINE ÄNDERUNG ZUR VORMELDUNG

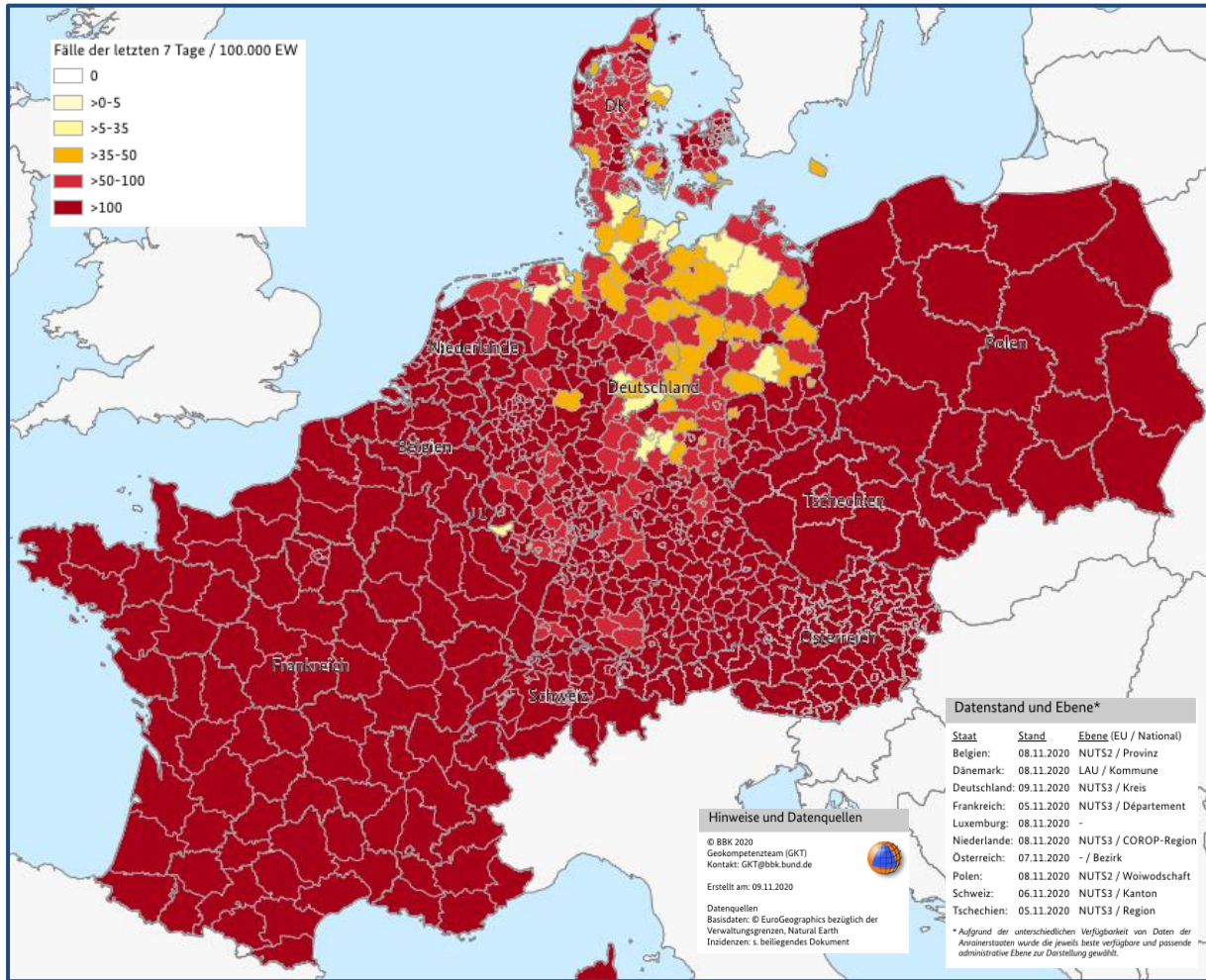
QUELLE: ECDC, STAND 11.11.2020

DIE DIFFERENZ ZWISCHEN DER 7-TAGE-INZIDENZ FÜR DEUTSCHLAND IN DIESER TABELLE UND DER TABELLE 1.1.3 LIEGT IN DER NUTZUNG UNTERSCHIEDLICHER DATENQUELLEN BEGRÜNDET



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.5 COVID-19 FÄLLE DER LETZTEN SIEBEN TAGE PRO 100.000 EINWOHNER  
INZIDENZEN DEUTSCHLANDS UND SEINER ANRAINERSTAATEN



AKTUALISIERUNG DIENSTAGS UND FREITAGS, QUELLE: BBK, STAND 09.11.2020

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
AUT	Österreich gesamt	<p><b>7-Tage-Inzidenz</b> 467,3 ▲</p> <p><b>Neuinfektionen (Stichtag)</b> 6.006</p> <p><b>Hospitalisierte</b> 3.228/473</p> <p><b>Betroffene Bezirke/Statutarstädte</b> (7-Tage-Inz. &gt; 50) 94 von 94</p> <p>Quellen: Sozialministerium.at, 09.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> Nur noch 27% der Neuinfektionen können auf eine Quelle zurückverfolgt werden. Der Geschäftsführer der Gesundheit Österreich GmbH Ostermann befürchtet, dass bis 18.11. alle bereit gehaltenen ITS-Betten belegt sein könnten. Auf Grund der rasch steigenden Neuinfektionen und angesichts einer drohenden Überlastung der Krankenhäuser traten am 03.11. neue einschneidende Beschränkungen des öffentlichen Lebens in Kraft, deren Laufzeit bislang nicht terminiert wurden. Aus DEU Sicht zeigt sich eine Synchronisierung der Maßnahmen. Kernpunkte des „Lockdowns“ sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Verbot sämtlicher öffentlicher Veranstaltungen,</li> <li>– Beherbergungsverbot für die Hotellerie (außer beruflich bedingter Aufenthalte),</li> <li>– Schließung der Gastronomie,</li> <li>– Verbot von Treffen in der Öffentlichkeit zwischen Angehörigen von mehr als 2 Haushalten,</li> <li>– Ausgangssperre zwischen 20 und 6 Uhr (mit definierten Ausnahmen).</li> </ul>



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
<b>BEL</b>	Belgien gesamt	<p><b>7-Tage-Inzidenz</b> 301,3▼</p> <p><b>Neuinfektionen</b> 6.621</p> <p><b>Hospitalisierte</b> 6.948/1.469</p> <p><b>Betroffene Provinzen</b> (7-Tage-Inz. &gt; 50) 10 von 10</p> <p>Quellen: Epistat BEL, 08.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> Der BEL Konzertierungsrat der Regierungen des Föderalstaats und der Regionen und Gemeinschaften unter Vorsitz von PM De Croo beschloss am 30.10. ein weiteres Herunterfahren des sozialen Lebens und weitere Maßnahmen zur Reduzierung der Kontakte. Die Maßnahmen gelten für einen Zeitraum von 6 Wochen ab 02.11. bis 13.12. Hintergrund ist die sich krisenhaft zuspitzende Situation. Die Verlegung von Patienten innerhalb des Landes und ins Ausland hat die Schwierigkeiten offengelegt, die sich in Krisenzeiten aus den verschiedenen Ebenen des BEL Staatsgefüges ergeben. Medienberichten zufolge zeitigen die Maßnahmen erste Erfolge. So hat die Zahl der täglichen Neuinfektionen sich mit Stand 09.11. im Vergleich zur Vorwoche um 40% reduziert. Die Zahl der in Krankenhäusern behandelten COVID-19-Patienten hat sich seit 03.11. um 500 verringert. Zuvor waren seit Anfang Oktober wegen Überlastung einiger Krankenhäuser rund 1.000 Patienten in andere Kliniken verlegt worden.</p>

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
<b>CHE</b>	Schweiz gesamt	<p><b>7-Tage-Inzidenz</b> 672,2▲</p> <p><b>Neuinfektionen</b> 9.409 (06.11)</p> <p><b>Hospitalisierte gesamt/ITS</b> 3.723/428</p> <p><b>Betroffene Kantone</b> (7-Tage-Inz. &gt; 50) 26 von 26</p> <p>Quellen: BAG CHE, 09.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> In der KW 43 hat sich die Anzahl der neuen Fälle im Vergleich zur Vorwoche erneut verdoppelt. Der Anstieg spiegelt sich in allen Kantonen und Altersgruppen wider. Die Zahl der Neuhospitalisationen ist um 43% gestiegen. Die Anzahl positiver Tests stieg von 15,4% auf 22,5%. Angesichts der weiterhin steigenden Zahl von Ansteckungen zeichnet sich ein Engpass auf den ITS-Stationen ab. Der Bundesrat hat am 28.10. weitere nationale Massnahmen beschlossen. Diese umfassen Einschränkungen für private Veranstaltungen und die Arbeitswelt sowie eine ausgeweitete Maskenpflicht und Schließung von Clubs. Mit Stand 04.11. sollen bis zu 2.500 Soldaten Krankenhäuser mit Beatmungsgeräten, bei der Pflege oder beim Patiententransport unterstützen.</p>



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
<b>CZE</b>	Tschechien gesamt	<p><b>7-Tage-Inzidenz</b> 687,2 ▼</p> <p><b>Neuinfektionen</b> 3.608</p> <p><b>Hospitalisierte gesamt/ITS</b> 7.779/1.196</p> <p><b>Betroffene Regionen</b> (7-Tage-Inz. &gt; 50) 14 von 14</p> <p>Quellen: Onemocneni, 07.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> CZE hatte in den vergangenen beiden Wochen gemessen an der Einwohnerzahl die meisten Todesfälle zu verzeichnen. Zuletzt konnte eine Abnahme der täglichen Neuinfektionen verzeichnet werden. Am 09.11. beschloss die Reg den Einsatz von bis zu 900 Soldaten in Krankenhäusern und Altersheimen. 2-ITS-Mediziner der Bundeswehr unterstützen im Zentralen Militärkrankenhaus in Prag. Zudem werden medizinische Teams aus GBR und den USA. BY MP Söder hatte zuvor die Behandlung von 100 Corona-Patienten in BY Krankenhäusern angeboten. Vor dem Hintergrund gestiegener Fallzahlen unter älteren Personen startet CZE mit Stand 04.11. ein Testprogramm in allen Pflege- und Seniorenheimen. In CZE gilt vorerst bis 20.11. ein Corona-Notstand. Zu den Maßnahmen zählt u. a. eine nächtliche Ausgangssperre. Schulen, Restaurants und die meisten Geschäfte sind geschlossen.</p>

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung																																																																																				
<b>DNK</b>	<table border="0"> <tr> <td>Aabenraa</td> <td>Greve</td> <td>Kerteminde</td> <td>Rødovre</td> </tr> <tr> <td>Aalborg</td> <td>Gribskov</td> <td>Kolding</td> <td>Samsø</td> </tr> <tr> <td>Aarhus</td> <td>Guldborgsund</td> <td>København</td> <td>Silkeborg</td> </tr> <tr> <td>Albertslund</td> <td>Haderslev</td> <td>Køge</td> <td>Skanderborg</td> </tr> <tr> <td>Allerød</td> <td>Halsnæs</td> <td>Lejre</td> <td>Skive</td> </tr> <tr> <td>Assens</td> <td>Hedensted</td> <td>Lemvig</td> <td>Slagelse</td> </tr> <tr> <td>Ballerup</td> <td>Helsingør</td> <td>Lolland</td> <td>Solrød</td> </tr> <tr> <td>Billund</td> <td>Herlev</td> <td>Lyngby-Taarbæk</td> <td>Sorø</td> </tr> <tr> <td>Brøndby</td> <td>Herning</td> <td>Læsø</td> <td>Stevns</td> </tr> <tr> <td>Dragør</td> <td>Hillerød</td> <td>Mariagerfjord</td> <td>Struer</td> </tr> <tr> <td>Egedal</td> <td>Hjørring</td> <td>Nordfyns</td> <td>Svendborg</td> </tr> <tr> <td>Favrskov</td> <td>Holbæk</td> <td>Nyborg</td> <td>Sønderborg</td> </tr> <tr> <td>Faxe</td> <td>Holstebro</td> <td>Næstved</td> <td>Thisted</td> </tr> <tr> <td>Fredensborg</td> <td>Horsens</td> <td>Odense</td> <td>Tårnby</td> </tr> <tr> <td>Fredericia</td> <td>Hvidovre</td> <td>Odsherred</td> <td>Tønder</td> </tr> <tr> <td>Frederiksberg</td> <td>Høje-Taastrup</td> <td>Randers</td> <td>Vallensbæk</td> </tr> <tr> <td>Frederikshavn</td> <td>Hørsholm</td> <td>Rebild</td> <td>Varde</td> </tr> <tr> <td>Frederikssund</td> <td>Ikast-Brande</td> <td>Ringkøbing-Skjern</td> <td>Vejle</td> </tr> <tr> <td>Furesø</td> <td>Ishøj</td> <td>Ringsted</td> <td>Vejle</td> </tr> <tr> <td>Gentofte</td> <td>Jammerbugt</td> <td>Roskilde</td> <td>Vesthimmerlands</td> </tr> <tr> <td>Gladsaxe</td> <td>Kalundborg</td> <td>Rudersdal</td> <td>Viborg</td> </tr> </table>	Aabenraa	Greve	Kerteminde	Rødovre	Aalborg	Gribskov	Kolding	Samsø	Aarhus	Guldborgsund	København	Silkeborg	Albertslund	Haderslev	Køge	Skanderborg	Allerød	Halsnæs	Lejre	Skive	Assens	Hedensted	Lemvig	Slagelse	Ballerup	Helsingør	Lolland	Solrød	Billund	Herlev	Lyngby-Taarbæk	Sorø	Brøndby	Herning	Læsø	Stevns	Dragør	Hillerød	Mariagerfjord	Struer	Egedal	Hjørring	Nordfyns	Svendborg	Favrskov	Holbæk	Nyborg	Sønderborg	Faxe	Holstebro	Næstved	Thisted	Fredensborg	Horsens	Odense	Tårnby	Fredericia	Hvidovre	Odsherred	Tønder	Frederiksberg	Høje-Taastrup	Randers	Vallensbæk	Frederikshavn	Hørsholm	Rebild	Varde	Frederikssund	Ikast-Brande	Ringkøbing-Skjern	Vejle	Furesø	Ishøj	Ringsted	Vejle	Gentofte	Jammerbugt	Roskilde	Vesthimmerlands	Gladsaxe	Kalundborg	Rudersdal	Viborg	<p><b>7-Tage-Inzidenz</b> 134,7 ▲</p> <p><b>Neuinfektionen</b> 891</p> <p><b>Hospitalisierte gesamt/ITS</b> 196/33</p> <p><b>Betroffene Kommunen</b> (7-Tage-Inz. &gt; 50) 85 von 98</p> <p>Quellen: Experience argis DNK, 09.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u> PM Frederiksen kündigte am 05.11. einen harten Lockdown für 7 Gemeinden im Norden DNK an. Direkt betroffen sind rund 280.000 Personen. Mutationen des Coronavirus, die in Nerzen nachgewiesen worden waren, waren im Zusammenhang mit Nerzfarmen auf Menschen übertragen worden. Bei rund 200 Personen ist das mutierte Virus nachgewiesen worden. Erste, als vorläufig zu wertende, Untersuchungen des DNK Statens Serum Institut ergaben Hinweise darauf, dass die vorliegenden Mutationen zu einer reduzierten Wirksamkeit von SARS-CoV-2-Impfstoffen führen könnten. Die DNK Reg hat das Keulen sämtlicher Nerzbestände (bis zu 15 Mio. Nerze) angeordnet. GBR hat für DNK Bürger mit Einreiseverboten reagiert. Seit dem 29.10. wird ganz DEU von den DNK Behörden als COVID-19-Hochrisikoland eingestuft. Einreisen zu rein touristischen Zwecken von Personen mit Wohnsitz in DEU sind daher seit dem 31.10. nicht mehr erlaubt. Für die Grenzregion SH gelten Sonderregeln.</p>
Aabenraa	Greve	Kerteminde	Rødovre																																																																																			
Aalborg	Gribskov	Kolding	Samsø																																																																																			
Aarhus	Guldborgsund	København	Silkeborg																																																																																			
Albertslund	Haderslev	Køge	Skanderborg																																																																																			
Allerød	Halsnæs	Lejre	Skive																																																																																			
Assens	Hedensted	Lemvig	Slagelse																																																																																			
Ballerup	Helsingør	Lolland	Solrød																																																																																			
Billund	Herlev	Lyngby-Taarbæk	Sorø																																																																																			
Brøndby	Herning	Læsø	Stevns																																																																																			
Dragør	Hillerød	Mariagerfjord	Struer																																																																																			
Egedal	Hjørring	Nordfyns	Svendborg																																																																																			
Favrskov	Holbæk	Nyborg	Sønderborg																																																																																			
Faxe	Holstebro	Næstved	Thisted																																																																																			
Fredensborg	Horsens	Odense	Tårnby																																																																																			
Fredericia	Hvidovre	Odsherred	Tønder																																																																																			
Frederiksberg	Høje-Taastrup	Randers	Vallensbæk																																																																																			
Frederikshavn	Hørsholm	Rebild	Varde																																																																																			
Frederikssund	Ikast-Brande	Ringkøbing-Skjern	Vejle																																																																																			
Furesø	Ishøj	Ringsted	Vejle																																																																																			
Gentofte	Jammerbugt	Roskilde	Vesthimmerlands																																																																																			
Gladsaxe	Kalundborg	Rudersdal	Viborg																																																																																			



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
<b>FRA</b>	Frankreich gesamt	<p><b>7-Tage-Inzidenz</b> 557,2▲</p> <p><b>Neuinfektionen</b> 38.619</p> <p><b>Hospitalisierte gesamt/ITS</b> 30.217/4.527</p> <p><b>Betroffene Départements</b> (7-Tage-Inz. &gt; 50) 101 von 101</p> <p>Quellen: Gouvernement FRA, 08.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u>            Mit Stand 06.11. wurden in FRA mehr als 60.000 Neuinfektionen registriert, ein Höchstwert seit Beginn der großangelegten Testungen. Rund 400 Menschen sind im Zusammenhang mit COVID-19 an einem Tag in Krankenhäusern verstorben. Laut Medienberichten sind landesweit mehr als 80% der ITS-Betten mit COVID-19 Patienten belegt, der höchste Anteil seit April.            Seit 30.10. gelten weiter verschärfte landesweite Maßnahmen, die bis 01.12. in Kraft bleiben sollen. In diesem Zeitraum dürfen die Bürger ihre Wohnungen nur noch zum Einkaufen, für Arztbesuche oder für eine Stunde für Sport oder Spaziergänge verlassen. Wenn möglich, sollen die Menschen auch von zu Hause aus arbeiten. Anders als beim ersten Lockdown im Frühjahr, sollen die meisten Schulen geöffnet bleiben. In Paris wurden die Maßnahmen am 05.11. weiter verschärft. So dürfen eine Reihe von Kiosken und Restaurants wegen Menschenansammlungen keinen Alkohol und keine Speisen zum Mitnehmen mehr verkaufen.            Medien berichten über zunehmende – teilweise auch gewaltsame – Proteste von Schülern. Diese richten sich gegen den Weiterbetrieb von Schulen, während sich das Land in einem weitgehenden Lockdown befindet.</p>

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
<b>LUX</b>	Luxemburg gesamt	<p><b>7-Tage-Inzidenz</b> 602,6▼</p> <p><b>Neuinfektionen</b> 803</p> <p><b>Hospitalisierte gesamt/ITS</b> 204/36</p> <p>Quellen: COVID-19 Public LUX, 09.11.20; ECDC, 09.11.20</p> <p><u>Situation/Maßnahmen:</u>            Die Zahl der Infektionen wuchs mit Stand 06.11. im Vergleich zur Vorwoche um 39%. Das durchschnittliche Alter der Infizierten stieg auf 41,2 Jahre, die Anzahl der aktiven Fälle hat sich von 4.683 auf 8.224 Fälle erhöht.            Seit 30.10. gilt eine generelle Ausgangssperre zwischen 23 und 6 Uhr. Hinzu kommt eine verstärkte Maskenpflicht, die dort gilt, wo mehr als 4 Personen zusammentreffen. In Geschäften mit einer Verkaufsfläche von mind. 400 qm ist nur noch ein Kunde pro 10 qm erlaubt. Die Einschränkungsgelten bis Jahresende, die Ausgangssperre ist bis Ende November befristet.</p>



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung	
<b>NLD</b>	Achterhoek	Oost-Groningen	<b>7-Tage-Inzidenz</b> 290,1▼
	Agglomeration Haarlem	Oost-Zuid-Holland	<b>Neuinfektionen</b> 5.659
	Agglomeration Leiden	Overig Groningen	<b>Hospitalisierte</b> 1.717/600
	en Bollenstreek	Overig Zeeland	<b>Betroffene COROP-Regionen</b>
	Agglomeration's-Gravenhage	Twente	(7-Tage-Inz. > 50) 39 von 40
	Alkmaar en omgeving	Utrecht	Quellen: Landelijk Coördinatiecentrum, 09.11.20; ECDC, 09.11.20
	Arnhem/Nijmegen	Veluwe	<u>Situation/Maßnahmen:</u>
	Delft en Westland	West-Noord-Brabant	Mit Stand 05.11. zeichnet sich eine leichte Entspannung der Corona-Lage ab. Die Zahl der Neuinfektionen war auf knapp 7.000 gesunken, nachdem in der vergangenen Woche ein Rekordhoch von 11.000 Neuinfektionen erreicht worden war.
	Flevoland	Zaanstreek	Seit dem 14.10. gilt ein sogenannter Teil-Lockdown: Restaurants, Bars, Cafés sind geschlossen. In einer gemeinsamen Stellungnahme warnten NW-Innenminister Reul und der NLD Min für Justiz und Sicherheit vor Besuchen des jeweiligen Nachbarlandes. Das NLD Außenministerium hat am 03.11. seine Reisewarnstufe für ganz DEU auf „nur notwendige Reisen“ verschärft.
	Groot-Amsterdam	Zeeuwsch-Vlaanderen	
	Groot-Rijnmond	Zuid-Limburg	
	Het Gooi en Vechtstreek	Zuidoost-Drenthe	
	IJmond	Zuidoost-Friesland	
	Kop van Noord-Holland	Zuidoost-Noord-Brabant	
	Midden-Limburg	Zuidoost-Zuid-Holland	
	Midden-Noord-Brabant	Zuidwest-Drenthe	
	Noord-Drenthe	Zuidwest-Friesland	
	Noord-Friesland	Zuidwest-Gelderland	
	Noord-Limburg	Zuidwest-Overijssel	
	Noord-Overijssel		
Noordoost-Noord-Brabant			

Land	Verwaltungseinheiten mit 7-Tage-Inzidenz > 50 Fälle/100.000 Einwohner	Aktuelle Entwicklung
<b>POL</b>	Polen gesamt	<b>7-Tage-Inzidenz</b> 438,5▲
		<b>Neuinfektionen</b> 24.785
		<b>Hospitalisierte gesamt/beatmet</b> 20.967/1.804
		<b>Betroffene Woiwodschaften</b>
		(7-Tage-Inz. > 50) 16 von 16
		Quellen: koronawirusunas.pl, 09.11.20; ECDC, 09.11.20
		<u>Situation/Maßnahmen:</u>
		Das öffentliche Leben in POL ist deutlich eingeschränkt. Grundsätzlich Einteilung des Landes in grüne, gelbe und rote Zonen mit angepassten Maßnahmen. Seit 24.10. ist POL insgesamt „rote Zone“. Maßnahmen sind u. a.: Restaurants und die meisten Schulen sind geschlossen, keine Präsenzveranstaltungen in Hochschulen, auf den Straßen sowie in Innenräumen herrscht eine strenge Maskenpflicht, Personenobergrenzen im ÖPNV. Menschen über 70 Jahre dürfen ihre Wohnung nur aus triftigen Gründen verlassen. Am 04.11. kündigte PM Morawiecki weitergehende Maßnahmen ab 09.11. an. Hierzu zählen: Schließung von Kultureinrichtungen und Umstellung aller Schulen auf Fernunterricht. Sollten die Maßnahmen nicht greifen, wurde ein nationaler Lockdown in Aussicht gestellt. Medien berichten über einen sich abzeichnenden Engpass bei Krankenhausbetten, Beatmungsgeräten, medizinischem Sauerstoff und Medikamenten.





## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

### 1.1.6 DIE 10 LÄNDER MIT DEN MEISTEN BESTÄTIGTEN COVID-19 FÄLLEN ENTSPRECHEND DER LÄNDERSPEZIFISCHEN FALLDEFINITIONEN

Land	Neue Fälle in den letzten 7 Tagen	Neue Fälle pro 100.000 Ew. in den letzten 7 Tagen	Trend <sup>a</sup>	Fälle seit 31.12.2019	Todesfälle seit 31.12.2019	Anteil Verstorbener (%)
Weltweit	3.816.935	-	▲	50.414.234	1.255.831	2,49
Vereinigte Staaten	764.289	232,26	▲	9.971.651	237.572	2,38
Frankreich	373.409	557,22	▲	1.787.324	40.439	2,26
Indien	324.344	23,74	▲	8.553.657	126.611	1,48
Italien	225.769	374,04	▲	935.104	41.394	4,43
Polen	166.523	438,53	▲	546.425	7.872	1,44
Großbritannien	157.099	235,72	▼	1.192.013	49.044	4,11
Spanien	143.154	304,99	▲	1.328.832	38.833	2,92
Russische Föderation	137.553	94,3	▲	1.774.334	30.537	1,72
Deutschland	126.841	152,79	▲	671.868	11.352	1,69
Tschechische Republik	73.184	687,19	▼	414.828	4.858	1,17

Tabelle 1: Die 10 Länder mit den meisten bestätigten COVID-19-Fällen in den letzten 7 Tagen entsprechend der länderspezifischen Falldefinition (Fälle seit 31.12.2019). <sup>a</sup>Der Trend wird aus dem Vergleich der Anzahl neuer Fälle in den letzten 7 Tagen und der Anzahl neuer Fälle im vorherigen 7-Tages-Zeitraum ermittelt. Quelle: ECDC, Datenstand 09.11.2020, 10:00 Uhr.

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: GEMEINSAMER PHI-WOCHENBERICHT DES KOMMANDOS SANITÄTSDIENST DER BUNDESWEHR UND DER INIG/KW 45, STAND 09.11.2020



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.7 RISIKOGEBIETE INNERHALB DER EUROPÄISCHEN UNION UND DER  
SCHENGEN-STAA TEN

Mitgliedstaat	Definierte Risikogebiete	
<b>AND</b>	Andorra	
<b>AUT</b>	Österreich gesamt (ausgenommen Jungholz und Mittelberg/Kleinwalsertal )	
<b>BEL</b>	Belgien gesamt	
<b>BGR</b>	Bulgarien gesamt	
<b>CHE</b>	Schweiz gesamt	
<b>CRO</b>	Kroatien gesamt	
<b>CYP</b>	Zypern	
<b>CZE</b>	Tschechien gesamt	
<b>DNK</b>	Dänemark gesamt (ausgenommen Färöer und Grönland)	
<b>ESP</b>	Spanien gesamt (ausgenommen Kanarische Inseln)	
<b>EST</b>	Ida-Viru	
<b>FIN</b>	Region Österbotten	
<b>FRA</b>	Kontinentalfrankreich gesamt Französisch-Guyana Guadeloupe	La Réunion Martinique St. Martin
<b>GBR</b>	Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, Gibraltar (ausgenommen weitere Überseegebiete, Isle of Man und die Kanalinseln Guernsey und Jersey)	
<b>GRC</b>	Attika Ostmakedonien und Thrakien Westmakedonien Zentralmakedonien	
<b>HUN</b>	Ungarn gesamt	
<b>IRL</b>	Irland gesamt	
<b>ITA</b>	Italien gesamt	
<b>LIE</b>	Liechtenstein	
<b>LTU</b>	Litauen gesamt (ausgenommen Bezirk Utena)	
<b>LUX</b>	Luxemburg	
<b>LVA</b>	Latgale Riga Vidzeme	
<b>MCO</b>	Monaco	
<b>MLT</b>	Malta gesamt	
<b>NDL</b>	Niederlande gesamt (inkl. autonome Länder)	
<b>NOR</b>	Oslo	
<b>POL</b>	Polen gesamt	
<b>PRT</b>	Portugal gesamt (ausgenommen autonome Regionen Azoren und Madeira)	
<b>ROM</b>	Rumänien gesamt	
<b>SMR</b>	San Marino	
<b>SVK</b>	Slowakei gesamt	
<b>SVN</b>	Slowenien gesamt	
<b>SWE</b>	Schweden gesamt (ausgenommen Västernorrland)	
<b>VTC</b>	Heiliger Stuhl/Vatikanstadt	

QUELLE: INFORMATIONEN ZUR AUSWEISUNG INTERNATIONALER RISIKOGEBIETE DURCH DAS AA, BMG UND BMI;  
STAND 08.11.2020



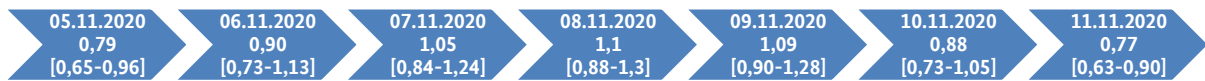
VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.1.8 COVID-19 FÄLLE IN EINRICHTUNGEN GEMÄß INFEKTIONSSCHUTZ-GESETZ (IFSG)

Einrichtung gemäß		Bestätigte Fälle	Hospitalisiert	Genesene	Todesfälle
§ 23 IfSG*	Betreut/untergebracht	6.031 (+183)	3.876 (+104)	4.300 (+100)	825 (+14)
	Personal tätig in Einrichtung	21.012 (+353)	810 (+10)	19.300 (+300)	25 (+/-0)
§ 36 IfSG**	Betreut/untergebracht	25.064 (+402)	4.989 (+63)	18.700 (+300)	4.081 (+43)
	Personal tätig in Einrichtung	14.152 (+207)	544 (+5)	13.000 (+200)	45 (+/-0)

\* Z.B. KRANKENHÄUSER, ÄRZTLICHE PRAXEN, DIALYSEEINRICHTUNGEN UND RETTUNGSDIENSTE,  
\*\* Z.B. PFLEGEINRICHTUNGEN, UNTERKÜNFTE FÜR OBdachLOSE ODER ASYLSUCHENDEN, JVA ETC.,  
QUELLE: RKI, STAND 11.11.2020

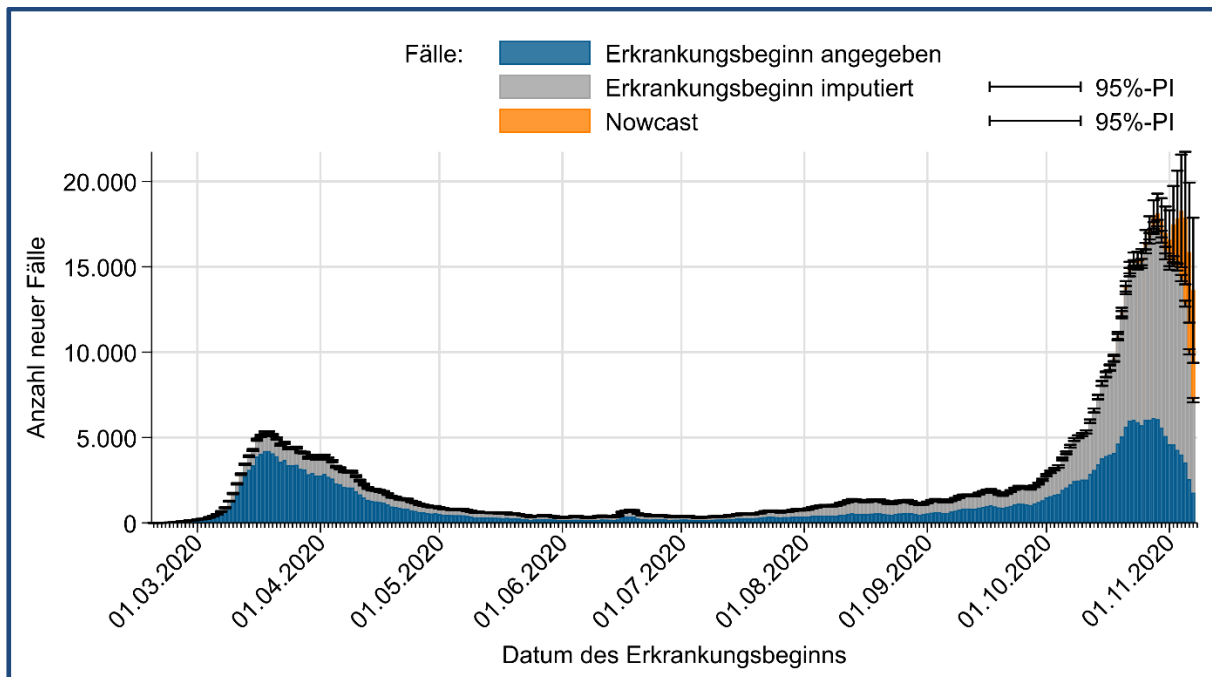
1.1.9 REPRODUKTIONSZAHL R



QUELLE: RKI

Erläuterung

Die Reproduktionszahl R bezeichnet die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einem Fall angesteckt werden. Diese lässt sich nicht aus den Meldedaten ablesen, sondern nur durch statistische Verfahren schätzen, zum Beispiel auf der Basis des Nowcastings. Dieser Wert reagiert auf kurzfristige Änderungen der Fallzahlen empfindlich, wie sie etwa durch einzelne Ausbruchsgeschehen verursacht werden können. Zudem wird die Dynamik von Ausbruchsgeschehen z.T. auch durch veranlasste Reihentestungen im Umkreis der Betroffenen beeinflusst, die zeitnah zum Erkennen vieler weiterer infizierter Personen führen können. Dies kann insbesondere bei einer insgesamt kleinen Anzahl an Neuerkrankungen zu verhältnismäßig großen Schwankungen des R-Werts führen.

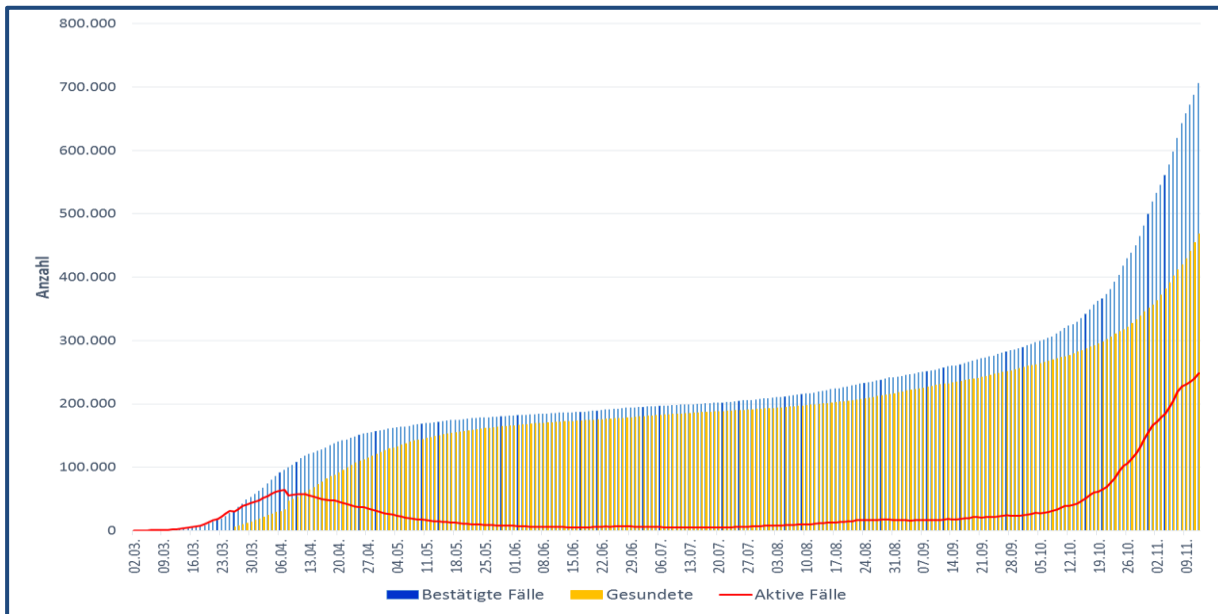


QUELLE: RKI, STAND 11.11.2020



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

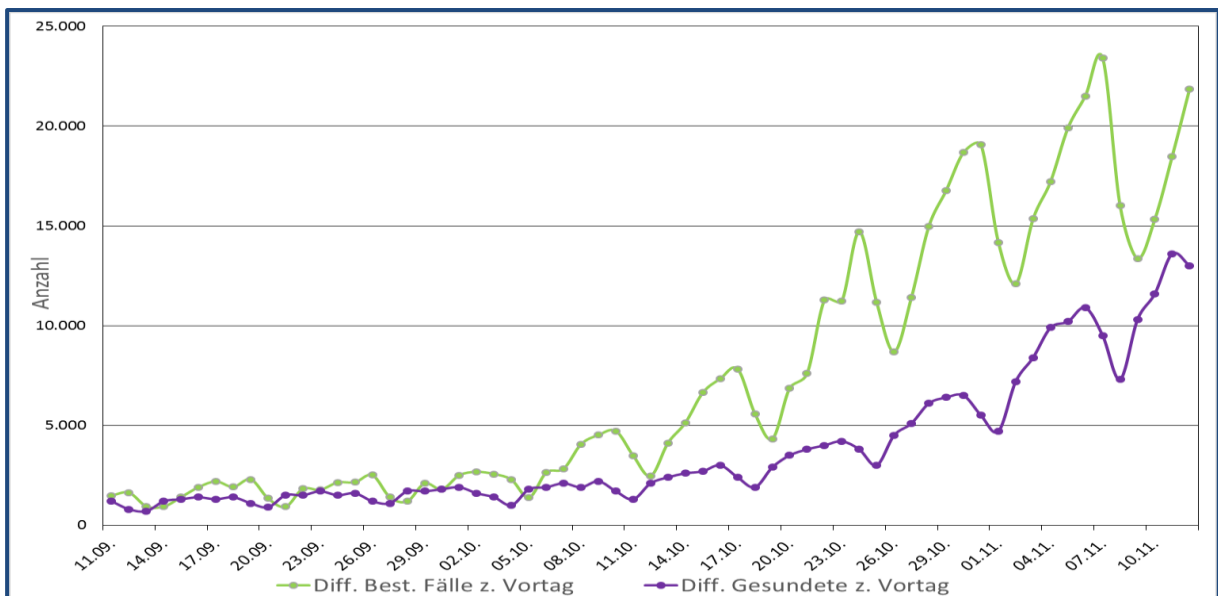
### 1.1.10 AUSBRUCHSGESCHEHEN IN DEUTSCHLAND



QUELLE: RKI

#### Erläuterung

Die Abbildung zeigt die kumulierte Anzahl der an COVID-19 erkrankten Personen sowie der gesunden Personen. Datengrundlage ist die im täglichen Lagebericht des RKI verzeichnete Gesamtzahl der übermittelten Fälle sowie ab dem 26.03.2020 die geschätzte Zahl der Gesunden. Der Meldeverzug wird nicht berücksichtigt. Die Darstellung kann daher leicht von der entsprechenden Grafik im RKI Dashboard abweichen.



QUELLE: RKI

#### Erläuterung

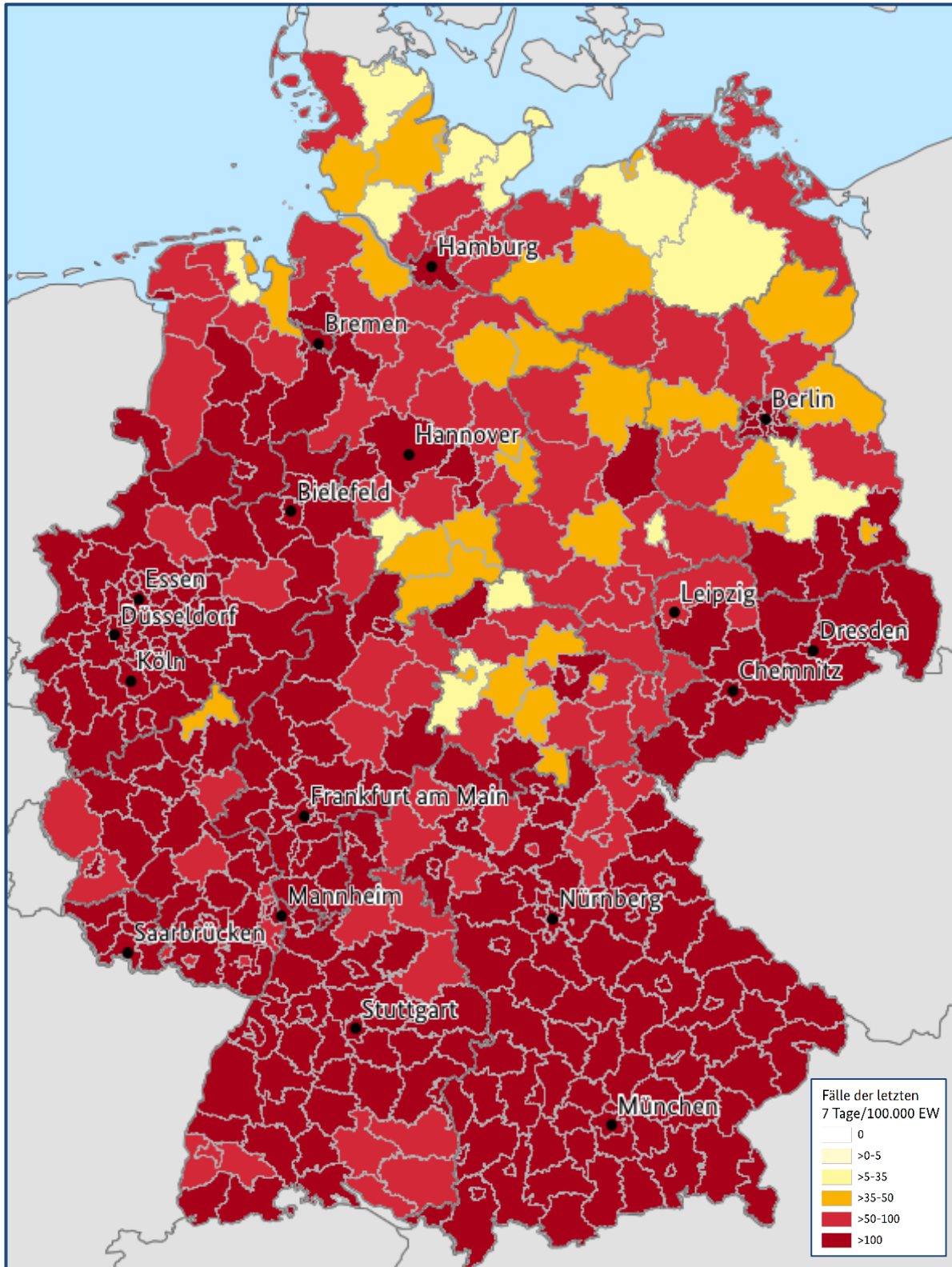
Diese Abbildung zeigt die Differenz der Anzahl übermittelten COVID-19 Fälle bzw. der (geschätzten) Anzahl der Gesunden zum jeweiligen Vortag (siehe Tabelle auf S. 2). Die regelmäßigen Schwankungen bei den übermittelten Fällen sind durch das Meldeverhalten zu erklären: Erfahrungsgemäß werden am Wochenende weniger Fälle gemeldet, die dann montags und dienstags nachgemeldet werden.



VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

1.2 AUSBRUCHSGESCHEHEN DER LETZTEN 7 TAGE UND AKTUELL FREIE  
INTENSIVKAPAZITÄTEN

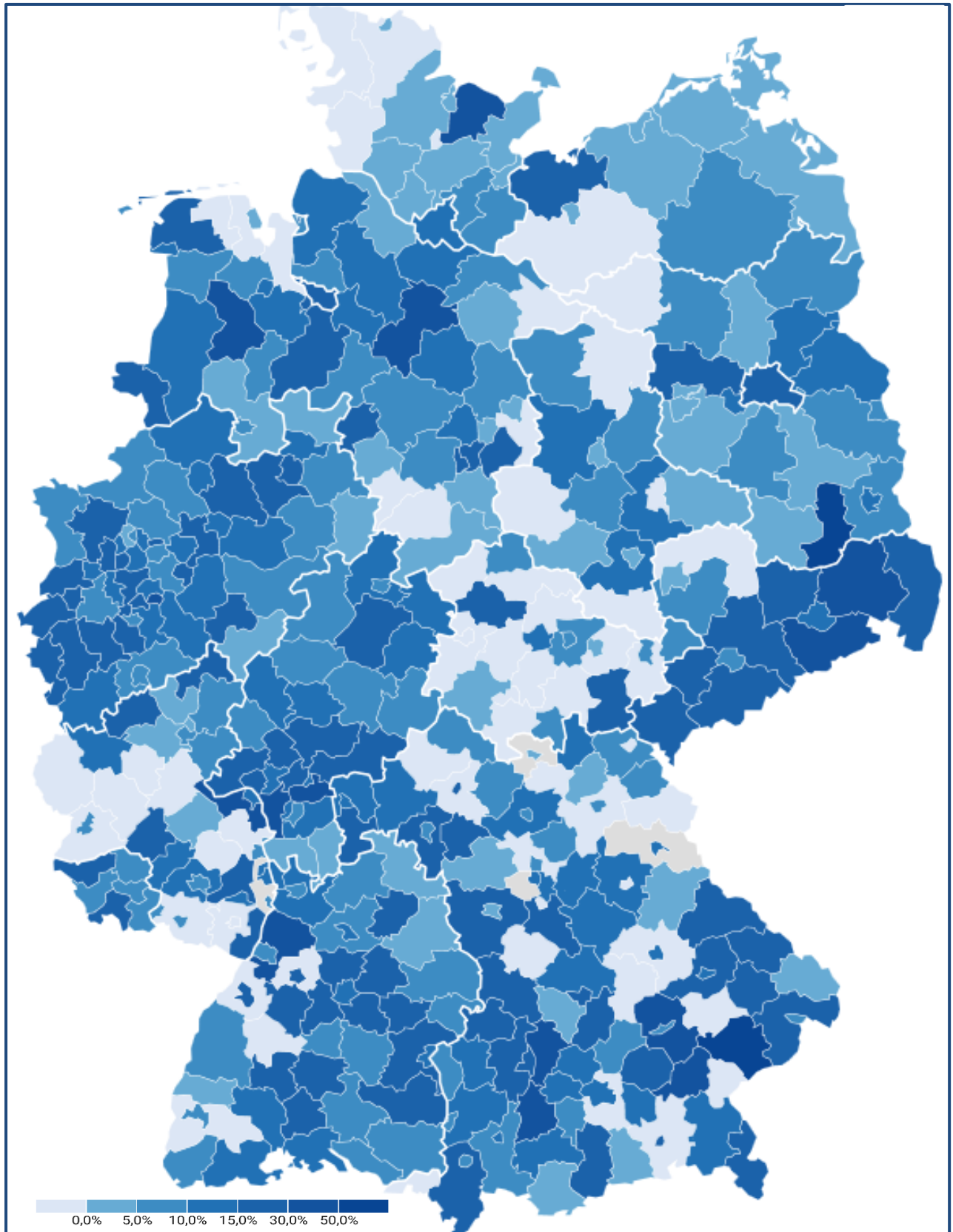
1.2.1 KUMULATION ÜBER DIE LETZTEN SIEBEN TAGE  
PRO 100.000 EINWOHNER



QUELLE: GRAFIK BBK, ZAHLEN RKI, STAND 11.11.2020



### 1.2.2 ANTEIL DER COVID-19 PATIENTEN AN DER GESAMTZAHL DER INTENSIVBETTEN (KREISEBENE)



DIE DARGESTELLTEN ZAHLEN BASIEREN JEWEILS AUF DEN AKTUELLESTEN MELDUNGEN VON 1667 MELDEBEREICHEN (UMFASST GGF. NICHT ALLE MELDEBEREICHE EINES KRANKENHAUSSTANDORTES) AUS DEN LETZTEN 7 TAGEN; QUELLE: DIVI, STAND 11.11.2020



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

## 1.2.3 ÜBERSICHT STARK BELASTETER REGIONEN

**6 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** [Fälle/100.000 Einwohnern] von mehr als **300** auf, weitere **46 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **200** auf, weitere **219 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **100** auf, weitere **99 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **50** auf, weitere **30 LK/SK** weisen eine **7-Tage-Inzidenz** von mehr als **35** auf.

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
1	LK	Traunstein	382,9	435	16	49	9
2	SK	Augsburg	314,2	849	21	28	0
3	SK	Rosenheim	311,6	527	8	38	8
4	SK	Offenbach am Main	310,9	1392	28	79	12
5	LK	Bautzen	304,6	606	21	51	24
6	LK	Freyung-Grafenau	301,2	145	8	14	1
7	LK	Rosenheim	287,0	513	14	54	0
8	SK	Herne	283,8	2397	13	53	14
9	SK	Frankfurt am Main	278,6	1428	43	256	51
10	LK	Erzgebirgskreis	264,5	1101	30	67	21
11	SK	Duisburg	258,9	2099	45	180	34
12	LK	Kusel	256,3	1612	8	12	2
13	SK	Berlin Neukölln	256,0	747	9	34	12
14	LK	Düren	252,4	1887	14	53	14
15	LK	Vechta	252,1	975	12	24	3
16	SK	Mainz	250,3	1761	15	98	16
17	SK	Weiden i.d. OPf.	248,0	725	7	48	8
18	SK	Berlin Tempelhof- Schöneberg	243,1	675	14	59	20
19	LK	Altötting	242,1	606	1	28	0
20	SK	Hagen	239,6	2370	15	71	19
21	LK	Augsburg	236,7	768	24	111	35
22	SK	Heilbronn	234,6	1491	23	38	9
23	LK	Recklinghausen	232,8	2180	44	189	18
24	SK	Hamm	229,0	2342	33	67	12
25	LK	Mühdorf a. Inn	227,0	698	10	10	6
26	SK	Berlin Mitte	225,7	601	47	343	77
27	SK	Solingen	224,8	2419	24	62	17
28	SK	Regensburg	224,7	492	56	186	26
29	LK	Hildburghausen	224,7	924	3	5	0
30	SK	Pforzheim	223,9	1366	22	51	11
31	SK	Fürth	222,6	1020	16	39	7
32	LK	Marburg-Biedenkopf	222,2	1135	14	137	12
33	LK	Offenbach	220,9	1535	4	29	14
34	LK	Cloppenburg	220,3	705	2	27	11
35	LK	Minden-Lübbecke	219,7	1411	29	206	9
36	SK	Dortmund	217,3	2473	49	260	36
37	SK	Berlin Reinickendorf	216,4	711	1	33	11
38	LK	Kaiserslautern	215,1	1522	6	8	2
39	LK	Erding	214,9	847	8	15	4
40	LK	Verden	214,4	1300	7	8	2



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
41	LK	Schwandorf	213,7	594	26	25	2
42	SK	Bottrop	213,5	2118	46	21	3
43	LK	Gießen	211,3	1067	23	202	27
44	SK	Bremen	205,6	764	20	157	34
45	LK	Tirschenreuth	205,4	710	0	12	0
46	LK	Groß-Gerau	205,3	1608	3	23	10
47	SK	Berlin Charlottenburg- Wilmersdorf	204,2	707	2	79	19
48	SK	Passau	202,6	161	16	40	4
49	LK	Regensburg	201,5	622	3	11	0
50	SK	Remscheid	200,3	2527	2	28	10
51	SK	Schweinfurt	200,3	967	9	36	12
52	SK	Wuppertal	199,9	2397	18	130	17
53	LK	Gütersloh	199,8	1683	10	34	12
54	LK	Lichtenfels	197,7	1005	14	35	0
55	SK	München	196,1	548	86	546	71
56	SK	Wiesbaden	194,6	1584	12	84	20
57	LK	Passau	193,6	184	13	22	7
58	LK	Merzig-Wadern	190,8	734	6	12	3
59	SK	Salzgitter	189,9	1256	9	20	7
60	SK	Köln	188,4	2229	38	421	90
61	LK	Main-Kinzig-Kreis	187,8	1121	17	68	13
62	SK	Oberhausen	187,4	2132	40	58	11
63	LK	Märkischer Kreis	187,2	2474	35	99	16
64	LK	Freising	187,2	867	3	11	1
65	SK	Nürnberg	186,9	952	40	159	29
66	LK	Lindau (Bodensee)	186,6	428	10	3	0
67	LK	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	186,5	622	84	102	70
68	LK	Straubing-Bogen	184,9	499	8	4	2
69	SK	Mülheim an der Ruhr	184,6	2232	7	28	8
70	LK	Dachau	184,0	894	1	29	4
71	SK	Delmenhorst	181,8	731	8	17	6
72	LK	Städteregion Aachen	181,5	1370	22	273	49
73	LK	Weilheim-Schongau	180,1	654	15	21	4
74	SK	Essen	179,5	2244	45	341	40
75	LK	Rottal-Inn	178,6	471	1	12	7
76	LK	Lörrach	178,4	322	10	17	2
77	LK	Regen	178,3	382	3	14	3
78	LK	Hochtaunuskreis	177,7	1457	5	24	7
79	SK	Gelsenkirchen	177,2	2264	34	73	14
80	LK	Donau-Ries	177,2	926	3	24	7
81	LK	Dillingen a.d. Donau	176,1	928	7	16	4
82	LK	Herford	174,4	1457	19	49	10
83	LK	Mittelsachsen	173,0	1217	14	36	9
84	LK	Warendorf	172,8	2086	11	35	10
85	LK	Ennepe-Ruhr-Kreis	172,8	2284	30	98	7
86	SK	Bochum	171,5	2315	47	159	19
87	LK	Lippe	171,2	1551	20	57	5





## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
88	LK	Heidenheim	171,0	970	5	17	2
89	LK	Cham	170,3	433	6	11	3
90	SK	Kaiserslautern	169,9	1497	62	107	14
91	SK	Berlin Spandau	169,4	709	16	94	36
92	LK	Darmstadt-Dieburg	168,9	1568	3	22	3
93	LK	Bad Tölz- Wolfratshausen	168,9	655	6	22	7
94	LK	Rottweil	168,7	992	4	6	2
95	LK	Landsberg am Lech	168,7	815	2	12	5
96	LK	Schweinfurt	168,0	979	4	2	0
97	LK	Amberg-Weizsach	167,9	805	7	7	2
98	LK	Fürth	166,3	881	***		
99	SK	Schwabach	165,9	999	5	2	0
100	SK	Straubing	165,3	507	4	23	3
101	LK	Günzburg	165,3	982	9	51	8
102	LK	Germersheim	165,1	1684	12	17	5
103	LK	Görlitz	165,0	541	19	49	19
104	SK	Koblenz	164,8	1546	30	89	7
105	LK	Mettmann	164,3	2344	16	45	11
106	LK	Main-Taunus-Kreis	163,9	1536	11	18	4
107	LK	Rems-Murr-Kreis	163,8	1199	27	34	15
108	SK	Bielefeld	163,4	1546	37	136	31
109	LK	Kelheim	163,3	932	10	14	0
110	LK	Spree-Neiße	162,7	528	8	10	1
111	SK	Düsseldorf	162,6	2172	52	242	37
112	LK	Kronach	161,8	942	3	13	2
113	LK	Osnabrück	161,7	1012	58	60	3
114	LK	Saarlouis	161,6	747	12	46	3
115	LK	München	160,6	696	5	8	0
116	LK	Hochsauerlandkreis	160,5	1874	39	86	11
117	LK	Unterallgäu	160,3	922	7	11	2
118	SK	Mönchengladbach	160,1	1928	19	76	22
119	SK	Kaufbeuren	159,9	800	3	15	2
120	LK	Rhein-Neckar-Kreis	159,8	1791	13	35	7
121	LK	Ansbach	159,8	974	11	13	4
122	LK	Ahrweiler	158,4	1492	4	15	4
123	LK	Oberbergischer Kreis	158,1	2486	31	66	13
124	LK	Mainz-Bingen	158,0	1798	7	9	5
125	LK	Deggendorf	156,5	392	5	27	7
126	LK	Esslingen	156,4	1182	17	69	16
127	LK	Eichsfeld	155,0	1043	10	14	0
128	LK	Limburg-Weilburg	154,7	1401	13	39	4
129	LK	Calw	154,5	1375	5	25	6
130	LK	Neuburg- Schrobenhausen	154,2	1051	13	33	2
131	LK	Ostallgäu	153,0	757	6	17	2
132	LK	Neunkirchen	153,0	1028	15	29	4
133	SK	Leverkusen	152,7	2362	22	79	6



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
134	LK	Regionalverband Saarbrücken	152,7	702	38	105	27
135	LK	Ortenaukreis	152,2	725	34	64	8
136	LK	Pfaffenhofen a.d. Ilm	152,1	966	2	6	2
137	LK	Ebersberg	151,8	690	3	13	2
138	LK	Enzkreis	151,3	1491	3	9	0
139	LK	Göppingen	151,1	957	26	18	7
140	LK	Coburg	149,9	1033	***		
141	LK	Rhein-Sieg-Kreis	149,8	2334	18	68	7
142	SK	Krefeld	149,5	2110	16	87	16
143	LK	Waldshut	149,1	421	2	12	2
144	LK	Rheinisch-Bergischer Kreis	149,0	2401	15	32	5
145	LK	Miesbach	149,0	546	11	15	1
146	SK	Ulm	148,3	931	27	113	20
147	LK	Oberspreewald-Lausitz	148,1	816	0	12	6
148	SK	Darmstadt	147,6	1597	31	72	10
149	LK	Zwickau	147,6	1357	19	87	17
150	SK	Berlin Pankow	147,5	668	4	37	4
151	SK	Mannheim	147,4	1869	16	115	18
152	SK	Kassel	146,4	1035	18	147	16
153	LK	Landshut	146,3	802	5	5	3
154	LK	Euskirchen	145,1	1340	9	20	4
155	LK	Paderborn	144,9	1511	24	78	8
156	SK	Heidelberg	144,9	1721	86	223	30
157	LK	Eichstätt	144,5	1011	3	45	6
158	SK	Stuttgart	144,4	1276	53	202	34
159	LK	Rhein-Erft-Kreis	144,1	2193	19	51	12
160	LK	Rheingau-Taunus-Kreis	143,7	1706	5	13	4
161	LK	Miltenberg	143,7	1512	0	11	3
162	SK	Ansbach	143,5	852	9	18	1
163	LK	Neumarkt i.d. OPf.	143,4	766	4	18	3
164	LK	Aichach-Friedberg	142,6	965	0	18	6
165	LK	Rhein-Kreis Neuss	142,3	2122	19	90	7
166	LK	Böblingen	142,1	1303	10	45	10
167	SK	Ingolstadt	141,9	999	8	42	8
168	LK	Berchtesgadener Land	141,6	166	3	19	6
169	LK	Neuwied	141,1	1710	30	50	2
170	LK	Ostalbkreis	139,5	1050	15	58	6
171	LK	Karlsruhe	139,5	1728	2	28	13
172	LK	Heinsberg	139,3	1727	6	30	6
173	SK	Ludwigshafen am Rhein	138,2	1813	37	83	16
174	LK	Borken	138,1	1841	30	43	7
175	SK	Berlin Friedrichshain-Kreuzberg	137,9	700	9	60	11



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
176	LK	Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	137,6	819	11	44	1
177	SK	Bonn	137,4	2158	45	226	26
178	SK	Amberg	137,4	781	16	31	0
179	LK	Bamberg	137,3	925	9	7	2
180	SK	Memmingen	136,1	757	1	28	2
181	LK	Peine	135,0	1256	4	13	2
182	SK	Berlin Steglitz-Zehlendorf	135,0	785	18	114	23
183	LK	Neustadt a.d. Waldnaab	133,4	757	***		
184	LK	Alzey-Worms	132,6	1880	2	5	0
185	LK	Nürnberger Land	132,3	868	10	16	3
186	LK	Heilbronn	131,8	1480	11	45	4
187	LK	Bergstraße	130,9	1651	23	21	1
188	SK	Chemnitz	130,7	1178	30	148	17
189	LK	Emmendingen	130,4	422	5	86	2
190	SK	Kempten (Allgäu)	130,1	607	15	29	3
191	LK	Ludwigsburg	130,0	1349	31	100	23
192	SK	Würzburg	129,8	1040	32	114	10
193	LK	Roth	129,4	873	1	7	2
194	LK	Dingolfing-Landau	128,3	661	2	6	0
195	LK	Odenwaldkreis	128,2	1661	13	113	5
196	LK	Fürstenfeldbruck	127,2	815	1	9	1
197	LK	Kleve	126,7	1692	27	47	6
198	LK	Schwarzwald-Baar-Kreis	126,6	618	18	56	9
199	LK	Forchheim	126,5	813	3	11	1
200	LK	Steinfurt	125,4	1671	30	75	12
201	LK	Würzburg	125,1	1288	5	7	2
202	LK	Neu-Ulm	125,0	1002	11	10	2
203	SK	Berlin Lichtenberg	124,9	668	10	55	11
204	LK	Rhön-Grabfeld	124,3	836	15	120	11
205	LK	Konstanz	123,6	514	22	82	12
206	LK	Donnersbergkreis	123,5	1936	7	7	0
207	LK	Alb-Donau-Kreis	123,3	1039	1	15	4
208	LK	Tübingen	122,9	1053	11	97	10
209	SK	Hof	122,2	825	5	33	0
210	LK	Waldeck-Frankenberg	122,1	1094	25	66	7
211	SK	Landshut	121,2	879	3	61	5
212	LK	Wetteraukreis	121,0	1175	17	75	14
213	SK	Erlangen	120,9	898	14	117	9
214	LK	Lahn-Dill-Kreis	120,4	1446	17	50	8
215	LK	Olpe	120,2	2439	21	10	5
216	LK	Reutlingen	120,2	1018	20	26	3
217	LK	Rastatt	119,7	1633	2	10	0
218	LK	Jerichower Land	119,4	969	14	15	2
219	LK	St. Wendel	118,4	1117	6	7	1
220	LK	Starnberg	117,8	707	29	40	6



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
221	LK	Rhein-Hunsrück-Kreis	117,3	1776	8	8	0
222	LK	Mayen-Koblenz	117,1	1413	21	17	1
223	LK	Wunsiedel i. Fichtelgebirge	117,0	712	11	9	1
224	LK	Erlangen-Höchstadt	116,6	883	1	5	0
225	LK	Unna	116,0	2482	23	81	18
226	LK	Wesel	115,9	1889	40	105	29
227	SK	Karlsruhe	115,7	1617	33	121	15
228	LK	Weißenburg- Gunzenhausen	115,1	1002	4	12	0
229	LK	Birkenfeld	114,9	1358	7	17	6
230	LK	Viersen	114,8	1922	15	25	8
231	LK	Diepholz	114,7	1259	5	15	5
232	SK	Neustadt an der Weinstraße	114,5	1797	0	15	2
233	LK	Tuttlingen	114,4	895	5	5	2
234	LK	Freudenstadt	114,2	1036	5	9	0
235	LK	Südliche Weinstraße	114,0	1675	3	10	0
236	LK	Südwestpfalz	113,9	1421	6	3	0
237	LK	Aschaffenburg	113,7	1422	3	5	1
238	LK	Vogtlandkreis	113,7	946	10	57	12
239	SK	Hamburg	112,9	699	146	595	76
240	SK	Speyer	112,7	1963	18	32	4
241	LK	Saarpfalz-Kreis	112,5	865	85	169	22
242	SK	Dresden	112,3	725	52	238	30
243	LK	Meißen	112,1	1245	16	52	18
244	LK	Cochem-Zell	110,8	1490	8	5	0
245	LK	Leipzig	110,8	1505	5	53	3
246	SK	Berlin Marzahn- Hellersdorf	110,3	667	5	87	21
247	SK	Emden	110,2	310	5	15	2
248	LK	Siegen-Wittgenstein	109,0	2028	25	115	6
249	LK	Zollernalbkreis	108,8	1090	2	24	7
250	LK	Grafschaft Bentheim	108,6	626	7	25	8
251	LK	Oberallgäu	107,7	551	6	14	3
252	LK	Osterholz	107,1	854	1	12	1
253	LK	Westerwaldkreis	106,0	1649	10	27	3
254	LK	Weimarer Land	105,9	1258	17	84	7
255	LK	Vulkaneifel	105,5	991	8	13	3
256	SK	Baden-Baden	105,1	1614	1	21	6
257	LK	Elbe-Elster	105,1	1467	15	20	1
258	LK	Kassel	104,7	1079	8	22	4
259	SK	Aschaffenburg	102,8	1457	18	47	8
260	SK	Coburg	102,3	1007	9	34	2
261	LK	Hohenlohekreis	102,1	1534	1	6	2
262	LK	Garmisch- Partenkirchen	101,8	585	23	66	3
263	SK	Osnabrück	101,7	1217	29	93	12
264	LK	Fulda	101,7	1007	21	72	8



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
265	SK	Trier	101,3	888	37	74	9
266	LK	Bernkastel-Wittlich	101,3	1224	11	15	0
267	LK	Region Hannover	100,9	946	196	356	32
268	SK	Berlin Treptow- Köpenick	100,6	743	11	45	5
269	SK	Frankenthal (Pfalz)	100,5	1717	5	10	2
270	LK	Bad Dürkheim	100,2	1681	6	11	3
271	LK	Schaumburg	100,1	1517	1	20	4
272	LK	Höxter	99,8	1463	31	23	2
273	LK	Kitzingen	99,8	961	2	6	2
274	LK	Haßberge	97,2	933	6	5	1
275	LK	Trier-Saarburg	97,1	923	10	4	0
276	LK	Nordsachsen	96,6	1469	18	36	1
277	LK	Oldenburg	96,3	832	1	8	1
278	LK	Oder-Spree	96,2	653	19	45	6
279	LK	Bodenseekreis	96,1	422	36	33	4
280	SK	Worms	95,8	1802	13	34	3
281	LK	Hersfeld-Rotenburg	95,3	889	6	46	7
282	SK	Bayreuth	94,9	678	16	53	5
283	SK	Oldenburg (Oldb)	94,6	529	18	91	11
284	SK	Bamberg	93,1	905	16	42	3
285	LK	Schwalm-Eder-Kreis	91,3	1002	8	22	7
286	LK	Breisgau- Hochschwarzwald	91,0	362	10	49	0
287	SK	Bremerhaven	88,9	748	14	24	2
288	LK	Unstrut-Hainich-Kreis	88,0	874	32	41	14
289	LK	Saale-Holzland-Kreis	86,8	1369	2	6	0
290	LK	Werra-Meißner-Kreis	86,5	940	14	22	4
291	LK	Bad Kreuznach	85,9	1851	17	38	2
292	SK	Weimar	85,9	1270	4	12	1
293	SK	Münster	85,6	2023	30	227	29
294	LK	Hof	85,4	836	9	10	1
295	SK	Erfurt	85,1	1027	15	74	10
296	SK	Magdeburg	85,0	899	26	180	6
297	LK	Kyffhäuserkreis	84,9	1299	4	5	0
298	SK	Gera	83,8	1162	5	41	4
299	LK	Stormarn	82,7	933	12	37	4
300	LK	Rhein-Lahn-Kreis	82,6	1642	11	26	1
301	LK	Main-Spessart	82,4	1279	5	4	1
302	LK	Eifelkreis Bitburg- Prüm	81,8	808	5	9	0
303	LK	Altmarkkreis Salzwedel	81,8	645	8	10	1
304	LK	Wolfenbüttel	81,1	1240	2	14	3
305	LK	Greiz	81,1	1205	4	6	0
306	LK	Harburg	81,0	903	7	29	4
307	LK	Celle	80,4	1305	6	29	4
308	LK	Saalfeld-Rudolstadt	79,5	891	8	14	0
309	LK	Schwäbisch Hall	79,3	1300	13	42	2



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
310	LK	Rotenburg (Wümme)	78,2	870	10	28	4
311	SK	Lübeck	77,6	866	35	103	2
312	SK	Braunschweig	77,4	1155	47	98	4
313	LK	Hildesheim	77,2	1381	24	50	5
314	LK	Wittmund	75,5	340	0	8	0
315	LK	Ammerland	75,3	470	7	26	3
316	LK	Soest	75,2	2086	15	70	10
317	LK	Pinneberg	75,0	1004	16	23	1
318	LK	Biberach	75,0	952	2	12	3
319	LK	Altenburger Land	74,9	1502	16	25	3
320	LK	Coesfeld	74,3	2260	7	27	2
321	LK	Potsdam-Mittelmark	74,3	1005	25	57	1
322	LK	Gifhorn	74,2	1061	6	17	2
323	LK	Main-Tauber-Kreis	74,0	1499	48	34	4
324	SK	Potsdam	73,8	822	11	60	8
325	LK	Segeberg	73,6	849	36	81	3
326	LK	Sigmaringen	73,4	806	8	11	1
327	LK	Vorpommern- Greifswald	73,4	95	37	162	7
328	SK	Freiburg im Breisgau	71,8	226	24	175	9
329	LK	Neckar-Odenwald- Kreis	71,7	1659	9	8	1
330	LK	Bayreuth	70,4	690	2	5	0
331	SK	Leipzig	70,3	951	94	300	17
332	LK	Schmalkalden- Meiningen	68,8	829	21	31	1
333	SK	Neumünster	68,6	900	6	19	0
334	LK	Nordfriesland	68,1	293	16	23	0
335	SK	Suhl	68,0	803	19	13	0
336	LK	Lüneburg	67,9	853	5	37	4
337	LK	Emsland	67,9	570	43	50	12
338	LK	Barnim	66,9	624	16	126	32
339	LK	Rhein-Pfalz-Kreis	66,6	1824	***		
340	LK	Ravensburg	66,6	545	25	47	5
341	LK	Nienburg (Weser)	65,1	1243	5	19	2
342	LK	Saalekreis	63,1	1334	14	13	3
343	LK	Kulmbach	62,9	864	7	20	1
344	LK	Nordwestmecklenbur g	62,9	873	9	8	3
345	LK	Leer	62,7	385	22	15	2
346	LK	Oberhavel	62,5	658	16	25	2
347	SK	Frankfurt (Oder)	62,3	619	4	11	1
348	LK	Wittenberg	61,6	1332	25	27	1
349	LK	Mansfeld-Südharz	61,5	1495	10	18	1
350	LK	Cuxhaven	61,1	807	9	6	2
351	LK	Saale-Orla-Kreis	59,8	1238	3	3	1
352	LK	Ostprignitz-Ruppin	59,7	675	16	53	6
353	LK	Vorpommern-Rügen	59,6	176	25	37	1
354	LK	Anhalt-Bitterfeld	59,3	1146	16	41	6



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Landkreis/Stadtkreis			Fälle/ 100.000 Einwohner/ 7 Tage kumulativ*	Verfügbare ITS Betten 100 km**	Freie ITS Betten vor Ort	Belegte ITS Betten gesamt	Belegte ITS Betten COVID
355	LK	Bad Kissingen	59,1	950	6	42	0
356	LK	Heidekreis	58,3	1318	4	16	6
357	LK	Herzogtum Lauenburg	57,6	943	5	15	1
358	SK	Pirmasens	57,2	1375	8	8	1
359	SK	Schwerin	56,5	799	9	62	1
360	SK	Landau in der Pfalz	55,5	1662	16	13	0
361	LK	Burgenlandkreis	55,4	1306	7	36	0
362	LK	Prignitz	55,1	377	5	9	0
363	LK	Vogelsbergkreis	54,0	1042	6	20	2
364	SK	Halle (Saale)	53,2	1215	41	262	10
365	LK	Harz	53,0	1124	26	40	0
366	SK	Zweibrücken	52,6	1289	5	9	1
367	SK	Brandenburg an der Havel	52,6	878	14	39	1
368	LK	Hameln-Pyrmont	52,5	1514	12	59	3
369	LK	Börde	50,9	944	23	12	4
370	LK	Aurich	50,1	295	15	24	6
371	LK	Wesermarsch	49,7	506	6	11	0
372	SK	Jena	48,5	1376	13	113	5
373	LK	Sonneberg	48,5	846	4	8	1
374	LK	Northeim	48,4	1607	7	14	0
375	LK	Sömmerda	47,5	1249	5	3	0
376	LK	Stade	46,5	1026	8	25	1
377	SK	Kiel	46,2	767	41	122	3
378	LK	Uelzen	45,5	1283	19	63	1
379	LK	Göttingen	45,1	1336	55	130	7
380	LK	Ilm-Kreis	44,2	909	5	12	0
381	LK	Rendsburg-Eckernförde	44,1	820	17	25	1
382	LK	Havelland	43,6	845	6	17	5
383	SK	Eisenach	42,6	899	20	24	0
384	LK	Uckermark	42,0	505	8	18	2
385	SK	Rostock	41,6	264	12	96	2
386	LK	Lüchow-Dannenberg	41,3	913	0	8	0
387	LK	Ludwigslust-Parchim	41,1	519	40	87	0
388	LK	Altenkirchen (Westerwald)	40,4	2178	4	9	3
389	LK	Salzlandkreis	40,2	1275	4	41	3
390	LK	Märkisch-Oderland	39,8	656	4	23	4
391	SK	Wilhelmshaven	38,1	378	18	22	1
392	LK	Teltow-Fläming	37,6	903	7	11	1
393	LK	Goslar	37,4	1329	18	27	2
394	LK	Gotha	36,3	875	16	10	0
395	SK	Wolfsburg	36,2	1103	7	29	1
396	LK	Helmstedt	36,1	1132	10	16	0
397	SK	Cottbus	36,1	523	34	61	13
398	LK	Dithmarschen	36,0	772	13	31	0
399	LK	Stendal	36,0	554	6	18	0
400	SK	Dessau-Roßlau	35,0	1074	20	32	0



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

\*LK/SK HAT DIE GRENZE VON 35 ÜBERSCHRITTEN, \*\* INTENSIVBETTENZAHL IM UMKREIS VON 100 KM,  
\*\*\* KEINE DATENÜBERMITTLUNG ERFOLGT;  
VERFÜGBARE INTENSIVBETTEN SCHLIESSEN DEN BETRIEB DES BETTES EIN  
QUELLEN: RKI, DIVI, BMG, DRK, STAND 11.11.2020

### 1.2.4 INFektionsGESCHEHEN AM SITZ DER BUNDESREGIERUNG

#### Berlin (BE)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km*	ITS-Betten v. Ort*	Stationär/ITS**	Corona Ampel***
<b>187,3</b> ▼	1.132	321 (+7)	16.323	601	47	981(+23)/268(+7)	
<b>Inzidenzen Bezirke</b>							
Charlottenburg-Wilmersdorf	204,2	Mitte	225,7	Spandau	169,4		
Friedrichshain-Kreuzberg	137,9	Neukölln	256,0	Steglitz-Zehlendorf	135,0		
Lichtenberg	124,9	Pankow	147,5	Tempelhof-Schöneberg	243,1		
Marzahn-Hellersdorf	110,3	Reinickendorf	216,4	Treptow-Köpenick	100,6		
<b>Details zu Ausbruchsgeschehen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diffuses Ausbruchsgeschehen</li> </ul>							
<b>Maßnahmen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der geänderten BE SARS-CoV-Infektionsschutzverordnung vom 29.10.</li> <li>• 25% der Betten müssen seit 07.11. für COVID-19-Patienten per Rechtsverordnung freigehalten werden. Planbare Eingriffe sollen verschoben werden.</li> </ul>							
<b>Aktuelle Entwicklungen</b>							
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Berlins Gesundheitsämter halten weiterhin am Konzept offener Schulen fest – trotz steigender Coronazahlen.</b></li> <li>• <b>Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller hat angekündigt, dass es bei der Vergabe eines Corona-Impfstoffes in der Hauptstadt eine Prioritätenliste geben wird.</b></li> </ul>							

\*FREIE ITS-BETTEN, \*\*DIE DATEN ZUR BELEGUNG DER KRANKENHÄUSER BEZIEHEN SICH AUF DEN VORTAG,  
\*\*\*CORONA-AMPEL BE: 4-TAGE-R-WERT, 7-TAGE-INZIDENZ, ITS-BELEGUNG  
QUELLEN: SENATSWERWALTUNG BERLIN, RKI, DIVI, STAND 11.11.2020

#### Bonn (NW)

7-Tage-Inzidenz	Neuinfektionen	Todesfälle	Aktive Fälle	ITS-Betten 100 km	ITS-Betten vor Ort	ITS/davon beatmet
<b>137,4</b> ▲	65	20	740	2.158	45	26/20
<b>Details zu Ausbruchsgeschehen</b>						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diffuses Ausbruchsgeschehen</li> </ul>						
<b>Maßnahmen</b>						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die NRW-Landesregierung hat die seit 30.10. geltende Corona-Schutzverordnung präzisiert: Seit 05.11. ist musikalischer Unterricht unter strengen Abstands- und Hygieneregeln wieder möglich.</li> </ul>						
<b>Aktuelle Entwicklungen</b>						
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Univ.-Klinikum Bonn wird derzeit ein Patient aus BE intensivmedizinisch behandelt.</li> <li>• <b>Am 11.11. hat der Stadtordnungsdienst bis in den frühen Nachmittag hinein kaum Verstöße gegen die Coronaschutzverordnung des Landes NRW festgestellt.</b></li> </ul>						

QUELLEN: STADT BONN, MAGS, RKI, DIVI, STAND 11.11.2020





## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

### 1.2.5 ÜBERSICHT DER 15 LANDKREISE/STADTKREISE MIT DER HÖCHSTEN 7-TAGE-INZIDENZ\*

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
1	<b>LK Traunstein (BY)</b>	<b>382,9▲</b>	146	k.A.	9/8
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Ausbruchsgeschehen flächendeckend, diffus und dynamisch.</b></li><li>• <b>Der massive Anstieg der positiv Getesteten ist auch auf die umfangreiche Testung im Bereich der direkten Kontaktpersonen zurückzuführen.</b></li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.</li><li>• Ergänzend besteht eine erweiterte Maskenpflicht. An den Schulen wurde der Sportunterricht ausgesetzt.</li></ul>					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
2	<b>SK Augsburg (BY)</b>	<b>314,2▼</b>	106	k. A.	32/10
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
<b>Gehäufte Fälle in Senioreneinrichtungen</b>					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Laut GA sehr diffuses Geschehen, aktuell sind mehr als 80% der in Augsburg bestätigten Neuinfektionen auf keine bekannten Fälle zurückzuführen.</li><li>• <b>Im Seniorenzentrum Lechrain (36 Bewohner) und im Hospital-Stift (31 Bewohner + 14 Mitarbeiter) sind insgesamt 81 Personen positiv getestet worden.</b></li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• nach den Herbstferien an weiterführenden Schulen Wechselunterricht.</li><li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.</li><li>• <b>Zur weiteren Prüfung und Früherkennung von Infektionen sollen in den betroffenen Senioreneinrichtungen weiterhin „engmaschig Testungen durchgeführt werden“.</b></li><li>• Ergänzende Maßnahmen: erweiterte Maskenpflicht in definierten Bereichen, Alkoholkonsumverbot von 22 bis 6 Uhr im gesamten öffentlichen Raum sowie Verpflichtung für Geschäfte und öffentliche Einrichtungen, Desinfektionsspender bereit zu halten (Stand 01.11.).</li></ul>					



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>3</b>	<b>SK Rosenheim (BY)</b>	<b>311,6</b> ▼	39	k.A.	8/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Seit dem 21.10. ist es in Stadt und Landkreis zu einem ungebremsten, exponentiellen Anstieg der Fallzahlen gekommen. Infektionsübertragungen ereignen sich überwiegend im privaten Umfeld und in Schulen. Zunehmend ereignen sich aber auch Ausbrüche in Einrichtungen wie Kliniken, Pflege- und Behindertenheimen sowie Asylbewerberunterkünften. Es kommt aber auch vereinzelt zu Superspreading-Ereignissen zum Beispiel durch private Feiern (Stand 06.11.2020)</li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Eine neue Allgemeinverfügung tritt am 09.11. in Kraft und führt die Regelungen der vormaligen Allgemeinverfügung weiter.</li><li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.</li><li>• Eine staatliche Berufsschule musste geschlossen werden, da unkontrollierbares Ausbruchsgeschehen festgestellt wurde.</li></ul>					
<b>4</b>	<b>SK Offenbach (HE)</b>	<b>310,9</b> ▲	59	602	13/4
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Ausbruchsgeschehen in einem Krankenhaus sowie in einer ambulanten Gesundheitseinrichtung (ca. 10 Fälle).</li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• In der Stadt Offenbach soll die Maskenpflicht jedoch verschärft werden. Ab 09.11. wird sie in der Innenstadt und einigen Gebieten darüber hinaus gelten.</li></ul>					
<b>5</b>	<b>LK Bautzen (SN)</b>	<b>304,6</b> ▲	120	k.A.	24/6
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Aktuell sind neben zahlreichen Einrichtungen vor allem eine Behindertenwohnstätte in Arnsdorf und eine Pflegeheim in Wittichenau besonders stark betroffen.</li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der SN Coronaschutzverordnung vom 30.10.</li><li>• Der LK wird seit 06.11. durch Bundeswehrosoldaten unterstützt.</li><li>• Zur Absicherung des Betriebs in Arnsdorf wurde die Bundeswehr um logistische Unterstützung im Sinne „Helfender Hände“ angefragt. Gleiches ist für das Pflegeheim in Wittichenau in Vorbereitung.</li><li>• SN MP Kretschmer sichert dem LK am 06.11. Unterstützung durch zusätzliches Personal zu.</li><li>• Die Schließung von Kitas und Schulen ist aktuell nicht geplant, da diese momentan kaum zum Infektionsgeschehen beitragen, problematisch ist eher, dass es zu Einschränkungen kommt aufgrund Quarantänenfällen beim Personal.</li></ul>					



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>6</b>	<b>LK Freyung-Grafenau (BY)</b>	<b>301,2▲</b>	51	k.A.	1/1
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• In den vergangenen Wochen und Tagen sind die Zahlen der Neuinfektionen im LK kontinuierlich gestiegen und überschreiten erstmalig eine 7-Tages-Inzidenz &gt; 300/100.000 EW.</li><li>• Das LGL wurde über einen Ausbruch in einer Gemeinschaftsunterkunft (25 Fälle) in Kenntnis gesetzt. Zudem stellte das LGL im Vergleich zum restlichen BY fest, dass Kinder und Jugendliche überproportional häufig betroffen sind (5-14 Jahre), und ebenso die 0-4 Jährigen, wenn auch in geringem Maße.</li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Achte Bayrische Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (8. BayIfSMV) seit dem 02.11. in Kraft.</li></ul>					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>7</b>	<b>LK Rosenheim (BY)</b>	<b>287,0▼</b>	91	k.A.	0/0
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Einzelfälle an mehreren Schulen.</li><li>• Seit dem 21.10. ist es in Stadt und Landkreis zu einem ungebremsten, exponentiellen Anstieg der Fallzahlen gekommen. Infektionsübertragungen ereignen sich überwiegend im privaten Umfeld und in Schulen. Zunehmend ereignen sich aber auch Ausbrüche in Einrichtungen wie Kliniken, Pflege- und Behindertenheimen sowie Asylbewerberunterkünften. Es kommt aber auch vereinzelt zu Superspreading-Ereignissen zum Beispiel durch private Feiern (Stand 06.11.2020)</li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Eine neue Allgemeinverfügung tritt am 09.11. in Kraft und führt die Regelungen der vormaligen Allgemeinverfügung weiter.</li><li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der BY Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 30.10.</li></ul>					



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
8	<b>SK Herne (NW)</b>	<b>283,8▲</b>	51	840	14/9
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Keine Anhaltspunkte für größere Ausbrüche.</b></li><li>• Von den am Wochenende gemeldeten Fällen sind u.a. auch Klassen an Schulen betroffen. Außerdem ist ein Fall an einer Kita bestätigt.</li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der NW Coronaschutzverordnung vom 05.11.</li><li>• Kommunaler Ordnungsdienst wird Schwerpunktkontrollen an Schulen durchführen. Schwerpunkt: Einhaltung AHA-Prinzip.</li><li>• <b>Viele Fälle wurden auch von Hausarztpraxen gemeldet. In Abstimmung mit dem GA werden die Hausärzte intensiv mit Informationen über die Regelungen der Absonderung und Quarantäne ausgestattet. Diese Informationen und weitere Flyer werden auch in mehreren Sprachen zur Verfügung gestellt.</b></li><li>• Ab 16.11. bis zu den Osterferien soll der Unterricht an der Hauptschule, den Realschulen, den Gymnasien sowie den Gesamtschulen zeitversetzt erfolgen.</li></ul>					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
9	<b>SK Frankfurt am Main (HE)</b>	<b>278,6▼</b>	229	3.590	51/15
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• In der letzten Woche waren kleine Teile auf Reiserückkehr zurückzuführen, der GBroßteil der Fälle lag außerhalb von Clustern.</li><li>• Ausbruchsgeschehen mit 70 Fällen in einem Alten- und Pflegeheim.</li><li>• <b>In den SurvNet §6.3 Meldungen mit &gt;10 Fällen vom 09.11. wird von einem Ausbruch in einem Alten-/Pflegeheim mit 67 Fällen un einem Ausbruch im privaten Haushalt mit 12 Fällen berichtet.</b></li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln gemäß der HE Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung (Stand 02.11.) ergänzt durch eine Maskenpflicht in definierten Bereichen (Allgemeinverfügung bis vorerst 15.11.).</li></ul>					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
10	<b>LK Erzgebirgskreis (SN)</b>	<b>264,5▲</b>	199	k.A.	21/16
Ursachen für Ausbruchsgeschehen					
Diffuses Geschehen					
Details zu Ausbruchsgeschehen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• Es ist kein Hotspot lokalisiert.</li><li>• Vorallem private Feiern haben das Infektionsgeschehen in die Fläche getragen.</li></ul>					
Maßnahmen					
<ul style="list-style-type: none"><li>• k.A.</li></ul>					



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>11</b>	<b>SK Duisburg (NW)</b>	<b>258,9 ▲</b>	175	2600	34/22
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsätzlich keine größeren Ausbruchsgeschehen.</li> <li>• 6 Ausbrüche in Altenpflegeheimen.</li> <li>• ein Ausbruch in einer ambulanten Behandlungseinrichtung (6 Fälle) sowie kleinere Ausbrüche im privaten Haushalt und am Arbeitsplatz.</li> </ul> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung der bundesweit vereinbarten Corona-Regeln in der NW Coronaschutzverordnung vom 30.10.</li> <li>• Ergänzende Allgemeinverfügung (02.11.): Maskenpflicht auf definierten Straßen und Plätzen.</li> </ul>					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>12</b>	<b>LK Kusel (RP)</b>	<b>256,3 ▼</b>	34	k.A.	1/1
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die deutlichen Anstiege der Fallzahlen in den letzten Tagen sind u.a. auf Ausbruchsgeschehen in mehreren Einrichtungen im LK zurückzuführen. Neben der integrierten Gesamtschule in Schönen-Kübelberg ist die Berufsbildende Schule (BBS) in Kusel betroffen – hier wurde aufgrund eines positiven Falls eine Klasse in Quarantäne geschickt.</li> <li>• Eine Kindertagesstätte im LK hat nach Bekanntwerden eines positiven Falls vorsorglich komplett geschlossen.</li> <li>• Die Zahl der Corona-Fälle in Altenheimen im Kreis Kusel ist gestiegen: Mittlerweile sind 59 Menschen (27 Mitarbeitende, 32 Bewohnerinnen und Bewohner) infiziert. Ende vergangener Woche war der Corona-Ausbruch in den Einrichtungen in Wolfstein, Lauterecken, Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr entdeckt worden.</li> </ul> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Am 9. November 2020 tritt in Rheinland-Pfalz die 1. Änderungsverordnung zur Zwölften Corona-Bekämpfungsverordnung (12. CoBeLVO) des Landes in Kraft.</li> <li>• Eine Kindertagesstätte im LK hat nach Bekanntwerden eines positiven Falls vorsorglich komplett geschlossen.</li> </ul>					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>13</b>	<b>LK Düren (NW)</b>	<b>252,4 ▲</b>	114	840	14/8
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Derzeit im LK mehrere Kitas, Schulen und Pflegeeinrichtungen betroffen.</li> </ul> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bundeswehr verstärkt den LK bei der Kontaktnachverfolgung.</li> </ul>					



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>14</b>	<b>LK Vechta (NI)</b>	<b>252,1</b> ▼	k.A.	676	3/2
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unter den neuinfizierten Personen ist eine Vielzahl an Kontaktpersonen, die sich bereits in Quarantäne befunden haben. Im Hinblick auf die Gesamtzahl zeigt die Statistik der Kreisverwaltung, dass rund ein Drittel aller Infektionen auf Personen zurückgeht, die innerhalb der Quarantäne positiv geworden sind.</li> <li>• Bewohnerinnen und Bewohner eines betreuten Wohnens in Steinfeld sind positiv auf das Corona-Virus getestet worden (Stand 10.11.). Insgesamt haben sich 11 Bewohnerinnen und Bewohner mit dem Virus infiziert, 4 weitere sind derzeit negativ getestet worden.</li> </ul> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Seit 02.11. gilt die neue Corona-Schutz-Verordnung. Die neue Verordnung sieht weitreichende Schließungen von Einrichtungen und Angeboten im Bereich Freizeit und Kultur vor.</li> <li>• 9 Bundeswehrsoldaten unterstützen für 4 Wochen im Gesundheitsamt des LK.</li> </ul>					

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>15</b>	<b>SK Mainz (RP)</b>	<b>250,3</b> ▲	112	k.A.	16/8
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Diffuses Geschehen</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• k.A.</li> </ul> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung der Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes RP (CoBeLVO) (Stand 02.11.)</li> </ul>					

### Übersicht über weitere erwähnenswerte Ausbruchsgeschehen

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
<b>16</b>	<b>LK Schwarzwald-Baar-Kreis (BW)</b>	126,6	31	401	9/1
<p>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</p> <p>Ausbruchsgeschehen in einer Freikirche</p> <p>Details zu Ausbruchsgeschehen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mittlerweile ließen sich mindestens 81 Infektionen auf zwei Gottesdienste Ende Oktober zurückführen.</li> <li>• An den Gottesdiensten der Gemeinde namens "Crystal Forum" hatten rund 150 Personen teilgenommen.</li> </ul> <p>Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• k.A.</li> </ul>					



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Nr.	Landkreis (LK)/Stadtkreis (SK)	7-Tage-Inzidenz**	Neuinfektionen	Aktive Fälle	ITS/davon beatmet***
17	<b>Gesamtes BL Hessen</b>	126,6	1.722	k.A.	k.A.
<p><b>Ursachen für Ausbruchsgeschehen</b></p> <p>Ausbruchsgeschehen in Alten- und Pflegeheimen</p> <p><b>Details zu Ausbruchsgeschehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Derzeit sind es über 1.000 Infizierte.</li> <li>• Damit ist die Zahl der infizierten Bewohner innerhalb einer Woche um 55 Prozent gestiegen.</li> <li>• Allein in der vergangenen Woche sind laut Regierungspräsidium über 60 positiv-getestete Bewohner gestorben.</li> <li>• Zudem sind derzeit rund 600 Mitarbeiter von Altenheimen infiziert.</li> </ul> <p><b>Maßnahmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Manche Pflegekräfte arbeiteten trotz einer Infektion weiter - sie müssten Schutzkleidung tragen und dürfen nur Bewohner pflegen, die selbst schon infiziert seien.</li> </ul>					

7 Tage-Inzidenz ■ > 100 Fälle/100.000 Einwohner ■ > 50 Fälle/100.000 Einwohner ■ >25 Fälle/100.000 Einwohner  
■ < 25 Fälle/100.000 Einwohner

\*ÜBER DAS INFEKTIONSGESCHEHEN IN BERLIN BZW. IN BONN WIRD GESONDERT UNTER 1.1.14 BERICHTET

\*\*QUELLE: RKI

\*\*\*BELEGUNG INTENSIVBETTEN/DAVON BEATMET, QUELLE: DIVI

Relevante Tagesaktualisierungen sind in **GELB** markiert.

QUELLE: INTERNETRECHERCHE BEI GESUNDHEITSBEHÖRDEN DER LÄNDER, KREISEN SOWIE MEDIENBERICHTE



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

## 1.3 INTENSIVKAPAZITÄTEN DEUTSCHLAND


## 1.3.1 ÜBERSICHT FREIER INTENSIVBETTEN PRO BUNDESLAND




Die Zahlen wurden auf Basis der am 11.11.2020 im DIVI-Intensivregister gemeldeten Einrichtungen je Bundesland generiert (gesamt 1.289 Klinikstandorte).

Seit dem 16.04.2020 sind alle Kliniken verpflichtet sich im DIVI-Intensivregister anzumelden und täglich die aktuellen Zahlen freier und belegter Intensivbetten zu aktualisieren.

Die Färbung entspricht dem Anteil der freien Intensivbetten auf Bundeslandebene. Dieser schwankt zwischen 12% und 34%. Deutschlandweit sind 24% freie Intensivbetten angegeben.

## 1.3.2 IM DIVI-INTENSIVREGISTER ERFASSTE INTENSIVKAPAZITÄTEN IN DEUTSCHLAND

	ICU low care		ICU high care		ICU ECMO		Insgesamt		Beurteilung 
	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	Frei	Gesamt	
<b>Baden-Württemberg</b>	191	1.727	552	1.309	74	104	743	3.036	24%
<b>Bayern</b>	222	2.295	706	1.833	86	110	928	4.128	22%
<b>Berlin</b>	18	608	133	648	15	43	151	1.256	12%
<b>Brandenburg</b>	49	426	171	362	6	6	220	788	28%
<b>Bremen</b>	13	129	21	86	2	5	34	215	16%
<b>Hamburg</b>	36	434	110	307	21	32	146	741	20%
<b>Hessen</b>	131	1.288	257	842	28	57	388	2.130	18%
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	48	399	120	328	15	16	168	727	23%
<b>Niedersachsen</b>	148	1.350	601	1.110	50	72	749	2.460	30%
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	376	3.611	995	3.065	90	183	1.371	6.676	21%
<b>Rheinland-Pfalz</b>	106	693	351	671	18	29	457	1.364	34%
<b>Saarland</b>	27	267	135	263	11	18	162	530	31%
<b>Sachsen</b>	42	896	370	792	24	28	412	1.688	24%
<b>Sachsen-Anhalt</b>	51	548	189	437	22	27	240	985	24%
<b>Schleswig-Holstein</b>	38	385	221	471	18	19	259	856	30%
<b>Thüringen</b>	88	538	199	384	12	15	287	922	31%
<b>Gesamt</b>	<b>1.584</b>	<b>15.594</b>	<b>5.131</b>	<b>12.908</b>	<b>492</b>	<b>764</b>	<b>6.715</b>	<b>28.502</b>	<b>24%</b>

ICU low care: Ohne invasive Beatmung; ICU high care: Mit invasiver Beatmung; ECMO: Extrakorporale Membranoxygenierung;  
 > 20% freie Intensivbetten       10-20 % freie Intensivbetten       < 10 % freie Intensivbetten

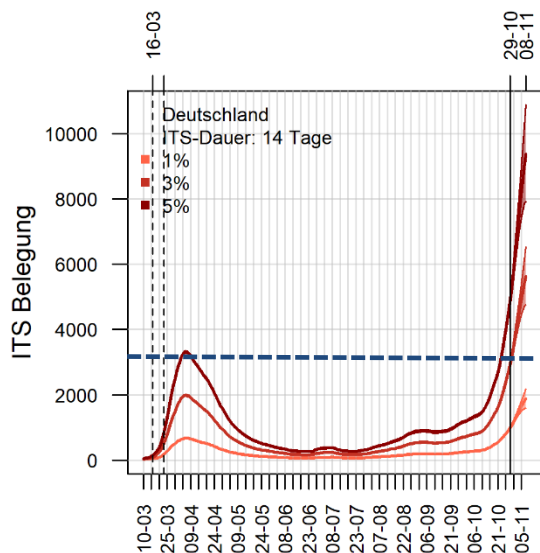
QUELLE: DIVI, STAND 11.11.2020



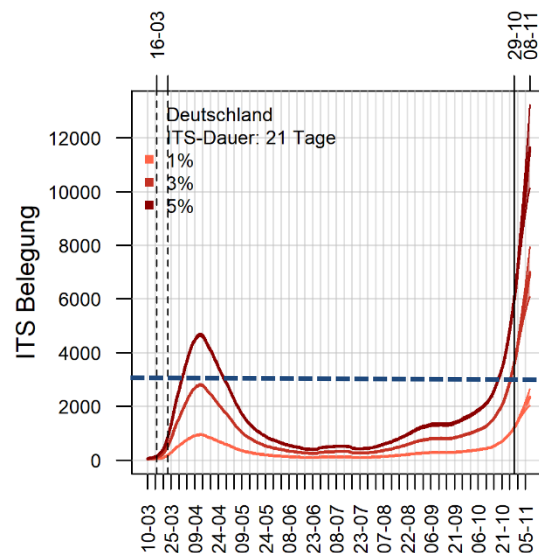
### 1.3.3 KURZFRISTIGE PROGNOSE BENÖTIGTER INTENSIVBETTEN

Die folgenden kurzfristigen Prognosen benötigter Intensivbetten basieren auf dem Erkrankungsbeginn von SARS-CoV-2 Fällen. Bei der Meldung erkrankter Fälle gibt es einen Zeitverzug. Zu einem aktuellen Datum ist also nur ein Teil der neu erkrankten Fälle der letzten Tage gemeldet. Durch Nowcasting wird eine Schätzung neu erkrankter, aber noch nicht gemeldeter, SARS-CoV-2 Fälle unter Berücksichtigung des Diagnose- und Meldeverzug erstellt. Aus dieser Schätzung wird die benötigte Zahl an Intensivbetten unter verschiedenen Annahmen berechnet. Da neue Fälle nicht sofort, sondern mit einem gewissen Zeitverzug intensivmedizinisch betreut werden müssen, kann eine **kurzfristige** Prognose zum Bedarf an Intensivbetten gemacht werden. Für die Prognosen werden folgende Parameter angenommen:

- Für die Wahrscheinlichkeit, dass ein Fall zur Versorgung auf die Intensivstation muss, werden 1%, 3% oder 5% angenommen.
- Die mittlere Zeit von Erkrankungsbeginn bis zur Aufnahme auf einer Intensivstation beträgt 10 Tage.
- Die mittlere Aufenthaltsdauer auf der Intensivstation beträgt 14 oder 21 Tage.



bei 14-tägigem Intensivaufenthalt



bei 21-tägigem Intensivaufenthalt

----- **aktuelle Belegung 3.127, Stand 11.11.2020**

----- Start der Maßnahmen zur Eindämmung der SARS-CoV-2 Epidemie in Deutschland (Bund-Länder-Vereinbarung zu Leitlinien gegen Ausbreitung des Corona Virus vom 16.03.2020; Bundesweit umfangreiches Kontaktverbot vom 23.03.2020).

Wöchentliche Aktualisierung, Stand 02.11.2020

Aufgrund einer Methodenumstellung des RKI erfolgt die nächste Aktualisierung wohl erst in der nächsten Woche.



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

## 1.4 TESTKAPAZITÄTEN

Übersicht der durchgeführten PCR Tests				
Kalenderwoche	Anzahl meldende Labore	Anzahl Testungen	Positive Tests	Prozentualer Anteil der positiven Tests
40	191	1.101.413	18.290	1,7
41	191	1.188.338	29.567	2,5
42	198	1.261.398	44.733	3,6
43	201	1.405.543	77.393	5,5
44	198	1.614.670	115.758	7,2
45	188	1.565.418	123.383	7,9

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: RKI, STAND 11.11.2020

**Erläuterung**

Die Daten zur Anzahl der in Deutschland durchgeführten PCR-Testungen werden wöchentlich vom RKI zusammengestellt und mittwochs veröffentlicht. Ein Großteil der meldenden Labore stammt aus einer bundesweiten Abfrage eines fachärztlichen Berufsverbands. Die Zahl der Tests ist nicht mit der Zahl der getesteten Personen gleichzusetzen, da in den Angaben Mehrfachtestungen von Patienten enthalten sein können.

Prognose der täglichen PCR Testkapazitäten		
Kalenderwoche	Anzahl meldende Labore	Anzahl Tests Gesamt
41	166	235.365
42	164	256.100
43	167	262.817
44	184	272.397
45	176	289.310
46	170	292.639

WÖCHENTLICHE AKTUALISIERUNG, QUELLE: RKI, STAND 11.11.2020

**Erläuterung**

Die vorangestellte Tabelle gibt die prognostizierte **PCR-Testkapazität pro Wochentag** wieder und wird jeweils dienstags für die folgende Kalenderwoche neu berechnet.

## 1.4.1 ZUSAMMENFASSUNG

- Bislang wurden insgesamt **25.010.416** Tests mit **736.792** positiven Ergebnissen durchgeführt.
- Die erfassten maximalen Testkapazitäten haben sich in den letzten Wochen deutlich erhöht. **Für die 46. KW werden theoretische Kapazitäten von 1.959.403 Tests prognostiziert, reale Kapazitäten werden mit 1.677.221 angegeben.** Dies deckt den Bedarf für Deutschland gut ab.
- In der **45. KW wurde von 66 Laboren ein Rückstau von insgesamt 60.113 abzuarbeitenden Proben gemeldet. 50 Labore berichteten über Lieferschwierigkeiten** für Reagenzien (in der 44. KW 55 Labore).

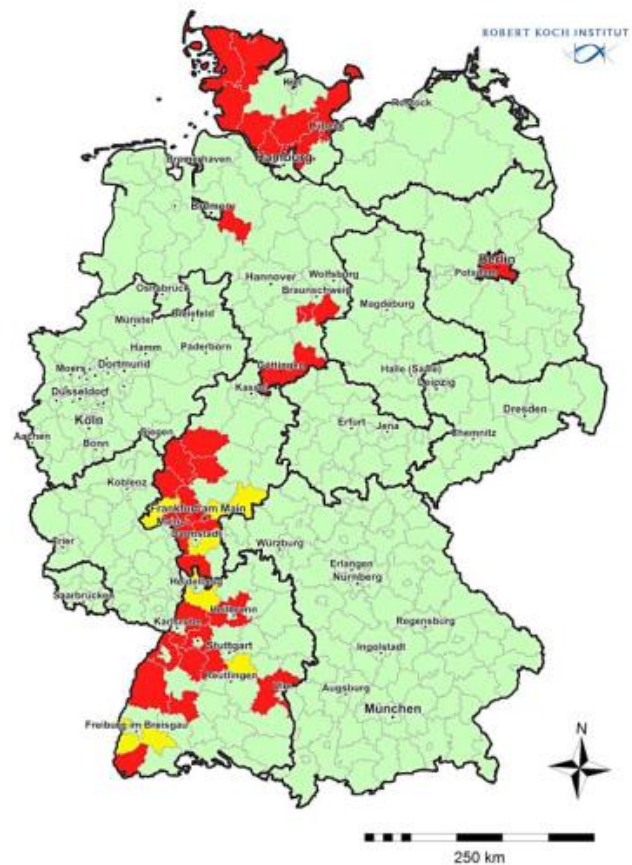
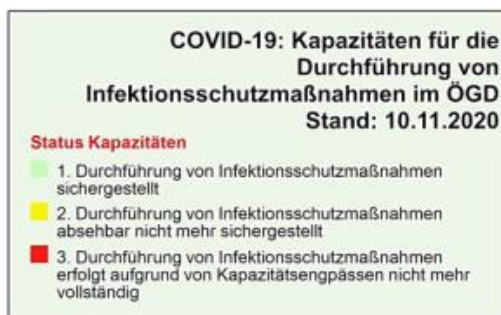
## 2 RESSOURCEN

### 2.1 RESSOURCEN GESUNDHEIT

#### 2.1.1 ÜBERLASTUNGSANZEIGEN

Seit Beginn der Erfassung am 30.04.2020 sind beim Robert Koch-Institut (RKI) insgesamt 64 Mitteilungen zu Kapazitätsengpässen in Landkreisen/kreisfreien Städten eingegangen.

**Derzeit liegen dem RKI 6 Mitteilungen zu Kapazitätsengpässen der Kategorie 2 und 38 Mitteilungen der Kategorie 3 vor.**





## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Kreis	Status	Datum der Übermittlung
LK Pinneberg (SH)	3	25.09.2020
LK Stormarn (SH)	3	07.10.2020
SK Lübeck (SH)	3	21.10.2020
SK Neumünster (SH)	3	21.10.2020
LK Dithmarschen (SH)	3	23.10.2020
LK Schleswig Flensburg (SH)	3	23.10.2020
LK Segeberg (SH)	3	25.10.2020
LK Flensburg (SH)	3	28.10.2020
LK Ostholstein (SH)	3	29.10.2020
LK Steinburg (SH)	3	02.11.2020
LK Nordfriesland (SH)	3	03.11.2020
Berlin (BE) (alle Bezirke)	3	09.11.2020 (28.09.2020: Status 2)
LK Esslingen (BW)	2	04.10.2020
LK Rhein-Neckar-Kreis (BW)	2	16.10.2020
LK Karlsruhe (BW)	3	19.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Calw (BW)	3	21.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Heilbronn (BW)	3	16.10.2020
LK Breisgau-Hochschwarzwald (BW)	2	16.10.2020
LK Rottweil (BW)	3	19.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Lörrach (BW)	3	26.10.2020 (16.10.2020: Status 2)
LK Alb-Donau-Kreis (BW)	3	19.10.2020
LK Ortenaukreis (BW)	3	19.10.2020
LK Enzkreis (BW)	3	22.10.2020
LK Rastatt (BW)	3	23.10.2020
LK Böblingen (BW)	3	27.10.2020
LK Lahn-Dill-Kreis (HE)	3	29.10.2020 (02.10.2020: Status 2)
LK Offenbach (HE)	3	29.10.2020 (02.10.2020: Status 2)
LK Bergstraße (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
SK Frankfurt (HE)	3	08.10.2020
LK Gießen (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
LK Marburg-Biedenkopf (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
SK Offenbach (HE)	3	29.10.2020 (08.10.2020: Status 2)
LK Groß-Gerau (HE)	3	29.10.2020 (19.10.2020: Status 2)
SK Wiesbaden (HE)	3	29.10.2020
LK Hochtaunuskreis (HE)	3	29.10.2020
LK Limburg-Weilburg (HE)	3	29.10.2020
LK Main-Taunus-Kreis (HE)	3	29.10.2020
LK Darmstadt-Dieburg (HE)	2	29.10.2020
LK Main-Kinzig-Kreis (HE)	2	29.10.2020
LK Rheingau-Taunus-Kreis (HE)	2	29.10.2020
LK Verden (NI)	3	02.11.2020
SK Salzgitter (NI)	3	02.11.2020
LK Wolfenbüttel (NI)	3	05.11.2020
LK Göttingen (NI)	3	06.11.2020



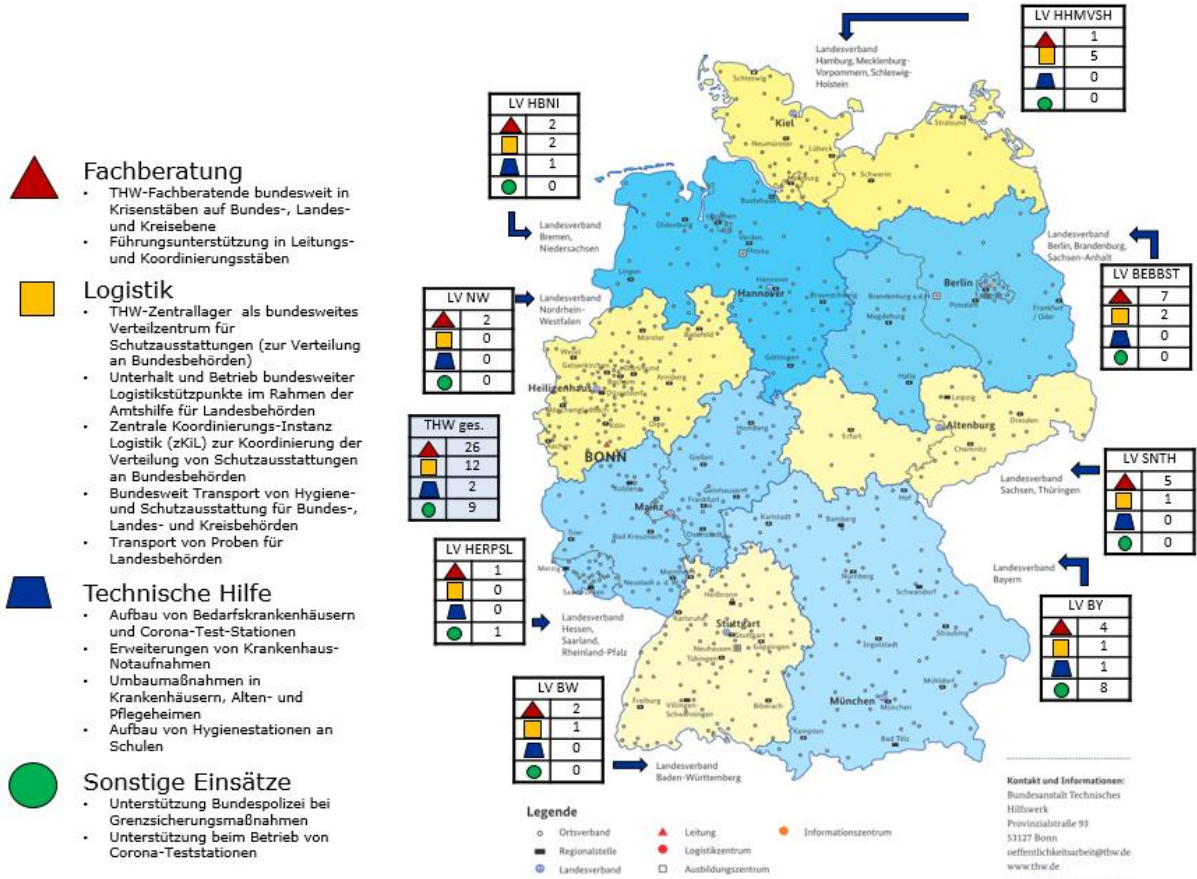
## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Das RKI steht in Kontakt mit den zuständigen Landesbehörden, die aufgefordert sind zu prüfen, inwiefern sie die oben genannten Gesundheitsämter unterstützen können. Vielfach wurden Maßnahmen auf lokaler und Landesebene eingeleitet. Einige Gesundheitsämter werden durch die Bundeswehr unterstützt. Derzeitig unterstützt das RKI den SK Salzgitter (bis voraussichtlich 19.11.2020) mit 2 mobilen Containment Scouts. In Planung ist der Einsatz von 2 weiteren Containment Scouts im LK Göttingen ab dem 12.11.2020.

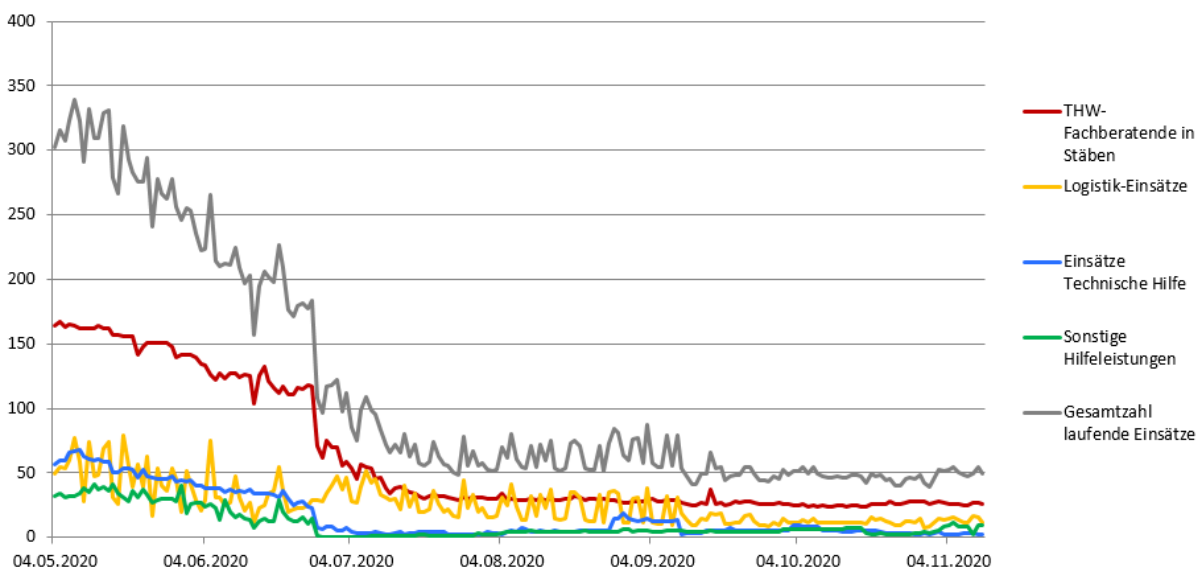


## 2.2 Qu UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG DER BUNDESANSTALT TECHNISCHES HILFSWERK (THW)

### 2.2.1 ÜBERBLICK ÜBER COVID-19-EINSÄTZE IN THW-LANDESVERBÄNDEN



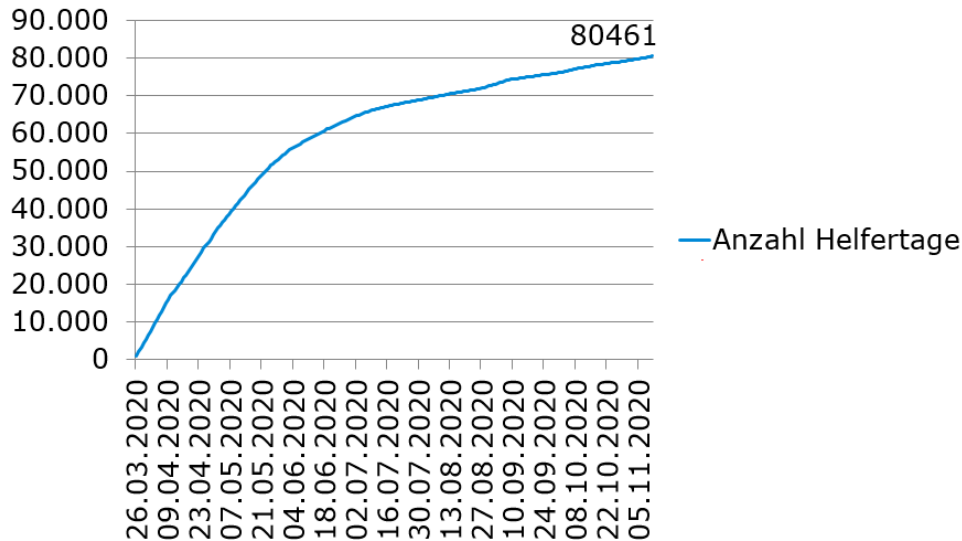
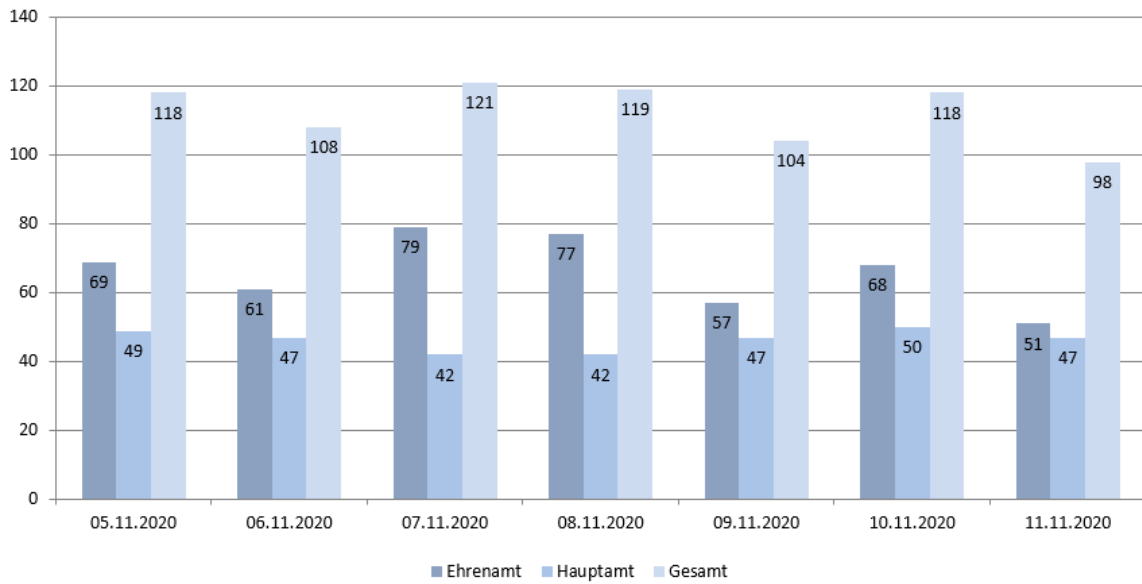
### 2.2.2 ÜBERBLICK ÜBER ANZAHL LAUFENDER COVID-19-EINSÄTZE DES THW





## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

### 2.2.3 EINSATZKRÄFTE DES THW



### 2.2.4 ZENTRALE UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNG LOGISTIK



Im Zeitraum **03.11.-10.11.2020** wurden der zentralen Koordinierungsinstanz Logistik beim THW (zKIL) 639 Paletten mit Schutzausstattung zur Verteilung angeliefert. Aus Zwischenlagern des Beschaffungsamtes des BMI, wurden Desinfektionsmittel an Bedarfsträger und über das Logistikzentrum des THW gesendet. Des Weiteren wurden Bedarfe an Desinfektionsmittel zugewiesen. Abrufe werden durch die Bedarfsträger eigenständig erfolgen. Das Gesamtgewicht der in diesem Zeitraum ausgelieferten Waren betrug **96.085 kg**.

Das Gewicht aller ausgelieferten Waren hat **2.569.634 kg** betragen.

Warengruppen	Warenausgang 03.11. – 10.11.2020
Schutzbrillen	0
Vollgesichtsmasken	0
FFP2- Masken	0
FFP3-Masken	24.000
OP-Masken	0
Schutzkittel	0
Ganzkörperschutzanzüge	290.905
Einmalhandschuhe	0
Desinfektionsmittel (Liter)	0



### 3 LAGEFELD INNERE SICHERHEIT

[BMI]

Eine deutliche Mehrheit der Menschen in Deutschland nimmt das Infektionsgeschehen ernst und begrüßt und befolgt die jeweils gültigen Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie. Die aufgrund der erneut steigenden Zahlen von Neuinfektionen erlassenen strengeren Eindämmungsmaßnahmen gehen jedoch mit einer **Zunahme von Verstößen gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG) und der lokalen Beschränkungsmaßnahmen** einher.

Auch die **öffentliche Auseinandersetzung** über die Schutzmaßnahmen zeigt sich **zunehmend aggressiver**. Dies zeigt sich sowohl im aktuellen Protestgeschehen, als auch in einer Vielzahl von Straftaten, auch Gewaltstraftaten, die zuletzt auch abseits von Versammlungen registriert wurden. So wurde am 24.10.2020 an einer Fußgängerbrücke in Minden/NW eine **aufgeknüpfte Schaufensterpuppe** festgestellt, die ein Schild mit der Aufschrift „Covid-Presser“ um den Hals trug. Mit dem Vorfall sollte offenbar die Hinrichtung eines Pressevertreters/-vertreterin suggeriert werden. Am 25.10.2020 warfen bislang unbekannte Täter in Berlin **drei Brandsätze** über den Zaun des RKI. Zu einem Übergreifen des Feuers auf die Gebäudestrukturen kam es nicht. Ebenfalls am 25.10.2020 wurde in Berlin-Mitte ein **Sprengsatz** gezündet, der einen Knall und eine Stichflamme verursachte. In unmittelbarer Nähe wurde ein handschriftliches, mutmaßliches Bekennerschreiben gefunden. Darin richtet sich der unbekannte Urheber unter Bezug auf die aktuelle Pandemie an politische Personen und Parteien und fordert die sofortige Beendigung aller „COVID-19“-Maßnahmen, den Rücktritt der BReg sowie Neuwahlen.

Die Anzahl der **Demonstrationen/Veranstaltungen** gegen die staatlichen Infektionsschutzmaßnahmen nehmen ebenfalls zu. Seit Juli 2020 zeichnet sich außerdem ein **deutlicher Zuwachs von Straftaten** im Rahmen derartiger – insbesondere teilnehmerstarken – Veranstaltungen ab. Die Deliktsbreite erstreckt sich hierbei von Verstößen gegen Veranstaltungsaufgaben, gegen das Versammlungsgesetz über verbale und körperliche Angriffe sowie Widerstandshandlungen gegen Vollstreckungsbeamte bis hin zu Landfriedensbrüchen. Auch verbal verschärft sich der Ton vor allem gegenüber polizeilichen Einsatzkräften und Medienvertretern, die zum Teil massiven Anfeindungen ausgesetzt waren und bedroht wurden.

Auch die ohnehin bestehenden **Konfrontationsverhältnisse** innerhalb der Politisch motivierten Kriminalität, insbesondere **links/rechts**, könnten an Bedeutung gewinnen. Insbesondere das Ausnutzen symbolträchtiger Örtlichkeiten für die Darstellung eigener Ansichten dürfte hierbei von Relevanz sein und entsprechend katalysierend emotional wirken (z. B. Besetzen der Treppe des Reichstagsgebäudes unter Mitführen von Flaggen wie der Reichsflagge in schwarz-weiß-rot). Zumindest vereinzelt sind objektbezogene gewalttätige Aktionen (zum Nachteil von Behörden, Institutionen –auch aus dem Gesundheitssektor-, privatwirtschaftliche Einrichtungen) ebenso wie personenbezogene (strafrechtlich relevante) Aktivitäten in Betracht zu ziehen.





## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

Am **7.11.2020** fand auf dem Augustusplatz in **Leipzig** eine Demonstration der **«Querdenken»-Bewegung** unter dem Motto „Versammlung für die Freiheit statt“. Das Sächsische Obergericht hatte die Teilnehmerzahl in der Nacht zuvor auf maximal 16.000 Personen begrenzt. Da der überwiegende Teil der Teilnehmer sich nicht an die erteilten Auflagen (Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und Einhalten des gebotenen Mindestabstandes) hielt und der Teilnehmerkreis gegen 15 Uhr auf etwa 20.000 Personen angewachsen war, wurde die Versammlung um 15:35 Uhr durch die Versammlungsbehörde beendet. Zur Teilnahme an der Veranstaltung war im Vorfeld bundesweit mobilisiert worden. Trotz starker Mobilisierung waren nur wenige hochrangige rechtsextremistische Protagonisten vertreten. **Mehrere Gegenveranstaltungen**, teils auch aus der linksextremistischen Szene, sowie zusätzliche Versammlungen (u.a. ein Autocorso) fanden statt. Zwischen den Teilnehmern einer Gegenveranstaltung und einer weiteren Versammlung, die in räumlicher Nähe zueinander stattfanden, kam es zu tumultartigen Auseinandersetzungen, die nur durch den Einsatz von Polizeikräften getrennt werden konnten.

**Nach Beendigung der Versammlungslagen** ergab sich im Stadtteil Connewitz ein **weiterer Brennpunkt**. Hier versammelten sich ca. 500 verummte Personen, die größtenteils der linken Szene zugeordnet werden konnten. In dem Stadtteil wurden fahrende Autos mit Flaschen und Steinen beworfen, ein Brandsatz in ein geparktes Fahrzeug geworfen, die Fassade und Fenster einer Passage mit Steinen beworfen, ein Polizeiposten angegriffen, Gehwege aufgerissen, um Wurfmaterial zu gewinnen, massiv Pyrotechnik gezündet, aus Baumaterial Barrikaden errichtet und entzündet sowie Löschkräfte der Feuerwehr mit Steinen beworfen, so dass diese den Löscheinsatz abbrechen mussten. Durch das Feuer wurden die Oberleitungen der Straßenbahn und der Straßenbelag in erheblicher Weise beschädigt. Zur Bewältigung der Lage wurden Sonderwagen der Polizei und Wasserwerfer eingesetzt. Mehrfach wurden **Einsatzkräfte der Polizei attackiert**. Auch **Übergriffe auf Medienvertreter** wurden verzeichnet.

Nach Einschätzungen der Sicherheitsbehörden sind die Ausschreitungen in Connewitz auch im Zusammenhang mit der Vollstreckung eines Haftbefehls sowie Durchsuchungsbeschlüssen des Bundesgerichtshofs in insgesamt drei Objekten der linken Szene in Leipzig zu sehen.

Der Umstand, dass vor dem 7.11.2020 eine Grabkerze und Flyer mit Bezügen zum „Querdenken“-Demonstrationsgeschehen vor der Wohneingangstür des thüringischen Ministerpräsidenten Bodo Ramelow deponiert wurden, ist ein weiteres Beispiel für das zunehmend aggressiver werdende Protestgeschehen.



## VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

In Bezug auf die **Kriminalitätslage** zeigen sich folgende bundesweite Trends:

<b>Straftat</b>	16.03.- 15.04.	16.04.- 15.05.	16.05.- 15.06.	16.06.- 15.07.	16.07.- 15.08.	16.08.- 15.09.	16.09.- 15.10.
Vermögens- und Fälschungsdelikte	↘	↘	↘	→	↘	→	→
Diebstahl insgesamt	↓	↓	↓	↓	↘	↘	↘
Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die pers. Freiheit	↓	↘	↘	↓	→	↘	↘
Sexueller Missbrauch von Kindern	↓	↓	↘	→	→	→	→
Häusliche Gewalt	→	↘	↘	↘	↘	↘	↘
Widerstand und tätlicher Angriff auf/gegen PVB	→	→	↘	→	→	→	→
Verstöße gegen das Infektionsschutzgesetz (IfSG)	→	↓	↘	↘	→	→	→
<b>Straftaten insgesamt</b>	↓	↘	↘	→	↘	→	→

**Erläuterung:** Es handelt sich um Trends bei der Entwicklung des Anzeigeaufkommens auf Basis der Vorgangsbearbeitungssysteme der Länder, der Bundespolizei und des Zollkriminalamts. Hierfür erfolgt für den genannten Zeitraum ein Vergleich mit dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (Ausnahme: Verstöße gegen das IfSG, hier ist der Vergleichszeitraum der Vorzeitraum); die Zahlen werden anhand der relativen Veränderung auf einer fünfstufigen Skala (stark steigend > 25%; steigend 5-25%; eher gleichbleibend -5-5%; fallend -25- -5%; stark fallend <-25%) bewertet. Die Dateneingaben erfolgen nicht nach länderübergreifenden Kriterien; es handelt sich um reine Eingangsstatistiken (nicht qualitätsgesichert). Die Pandemiesituation kann eine Verschiebung zwischen Hell- und Dunkelfeld der Kriminalität verursachen. Den hier für die Trends verwendeten aggregierten Daten sind gewisse Ungenauigkeiten inhärent.

Das Thema **Cyberkriminalität** ist z.B. mit betrügerischen E-Mails im Zusammenhang mit COVID-19-Überbrückungshilfen oder bei der Durchführung von schädlichen Handlungen wie Phishing-Kampagnen nach wie vor präsent. Mit Fortschreiten der Corona-Pandemie muss zudem verstärkt mit erfolgreichen Cyberangriffen auf systemrelevante Einrichtungen gerechnet werden. Am 22.10.2020 um 08:42 Uhr meldete das BSI-Lagezentrum an das Robert Koch-Institut die Nichtverfügbarkeit der Webseite <http://www.rki.de>. Das **Robert Koch-Institut** meldete daraufhin den Ausfall seines Internetauftritts aufgrund eines **DDoS-Angriffs** (Überlastangriffs). Nach Einleiten von Maßnahmen durch den IT-Dienstleister des RKI konnte der Angriff abgewehrt werden. Die Website des RKI war dann wieder erreichbar.

Über die Webseite <https://www.polizei-beratung.de> informieren Bund und Länder die Öffentlichkeit über die häufigsten Straftaten und Vorgehensweisen von Kriminellen im Zusammenhang mit COVID-19 (**Programm Polizeiliche Kriminalprävention**, siehe z.B. Meldung vom 04.11.2020 „Betrüger nutzen Corona-Virus aus“).

QUELLE: INFORMATIONEN UND ERKENNTNISSE DER SICHERHEITSBEHÖRDEN VON BUND UND LÄNDERN



4 LAGEFELD INTERNATIONALE BEZÜGE

[AA]

Kein Beitrag

5 LAGEFELD BUNDESWEHR / UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN

[BMVG]

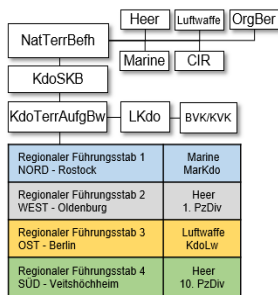
5.1 EINSATZBEREITSCHAFT



Gesamtübersicht und Kräfteansatz Einsatzkontingent „Hilfeleistung Corona“



NatTerrBefh (KdoSKB)



ZSanDstBw

- ZInstSanBw KI/ZentLuRMedBw
- ZInstSanBw M/InstPravMedBw
- Kdo SES
- SanLehrRgt
- ★ SanRgt
- ★ ZSportMedBw
- ▲ VersInstZ SanMat
- Bw(Z)Krhs
- Laborkapazität
- ÜbwStÖffRechtAufgSanDstBw
- RegSanEinr disloziert in DEU: 128 x SanVersZ, 13 x Ustgz



Aktueller Stand Kräfte NatTerrBefh:

➤ Kräftevorhalt: ~ 15.000

Eingesetzte Kräfte Amtshilfe:

aus den OrgBer unter Führung NatTerrBefh	~ 4.500
aus dem OrgBer ZSan	~ 500
Schichtwechsellpersonal Amtshilfe + FüOrg:	~ 1.900
<b>Gebundene Kräfte Amtshilfe:</b>	<b>~ 6.900</b>
<b>Derzeit noch verfügbare Kräfte Amtshilfe NatTerrBefh:</b>	<b>~ 8.600</b>

Aktueller Stand Kräfte ZSanDstBw:

- Kräftevorhalt: > 18.000
- BwKrhs sind zu 80% in zivile Versorgung integriert
- Med Pers vollständig gebunden (z.T. in Schichtsystemen)
- Noch ungebundene Kr OrgBer für Amtshilfe vorgehalten

Legende:  
 NatTerrBefh: Nationaler Territorialer Befehlshaber  
 KdoTerrAufgBw: Kommando Territoriale Aufgaben  
 LKdo: Landeskommando  
 BVK: Bezirksverbindungskommandos  
 KVK: (Land)Kreis-Verbindungskommando

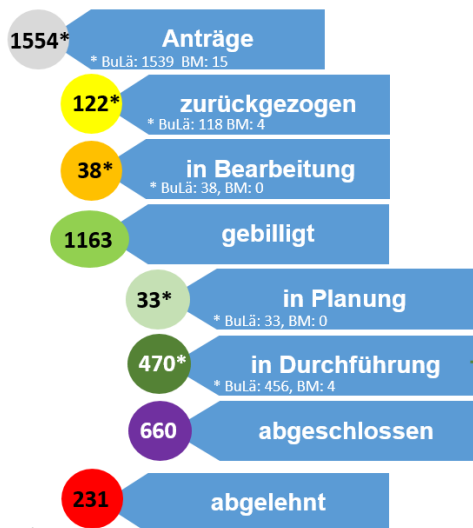
5.2 AMTSHILFE UND UNTERSTÜTZUNGSLEISTUNGEN DER BUNDESWEHR IM INLAND



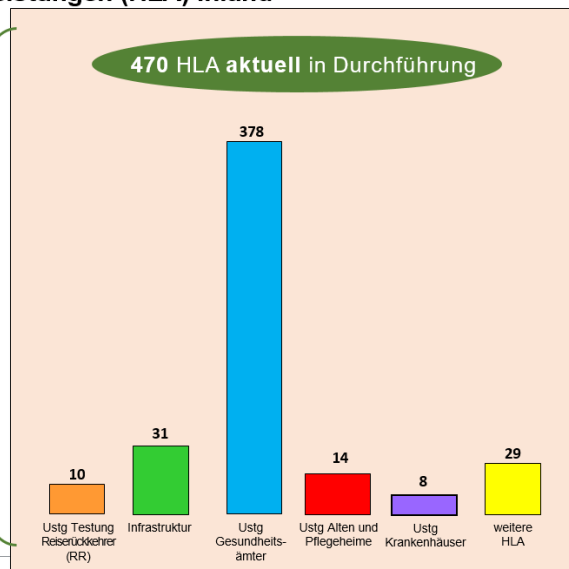
Unterstützungsleistungen - Amtshilfe



Anträge Hilfeleistungen (HLA) Inland



Legende:  
 BuLä: Anträge aus Bundesländern  
 BM: Anträge von Bundesministerien





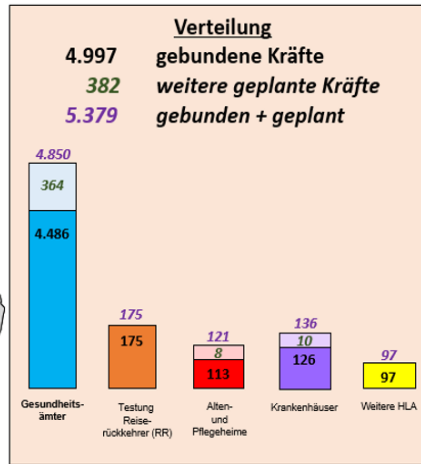
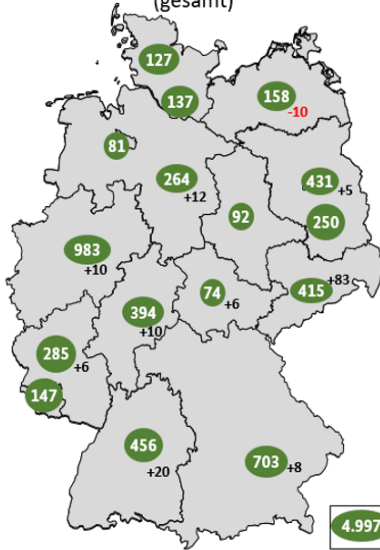
# VS – NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH



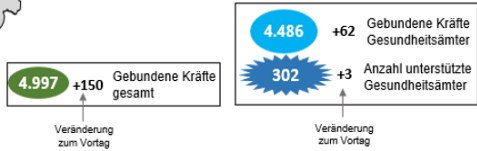
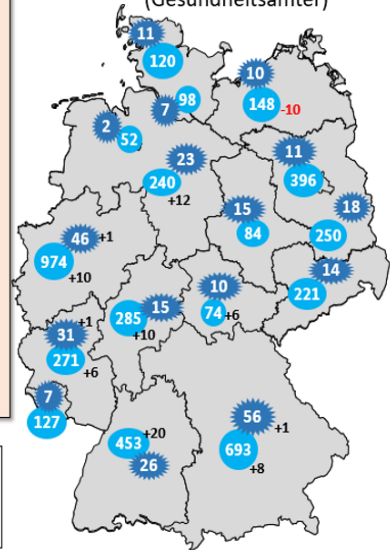
## Übersicht des gebundenen Pers im Rahmen der Amtshilfe



### Übersicht über gebundene Kräfte (gesamt)



### Übersicht über gebundene Kräfte (Gesundheitsämter)



Stand: 11. November 2020; 10:30 Uhr  
\* inklusive 5 Zivilisten

DAS VORLIEGENDE LAGEBILD DIENT DER UNTERRICHTUNG DER ENTSCHEIDUNGSTRÄGER. ES BERUHT AUF DER ZUM REDAKTIONSSCHLUSS VORHANDENEN DATENLAGE UND ERHEBT KEINEN ANSPRUCH AUF VOLLSTÄNDIGKEIT.